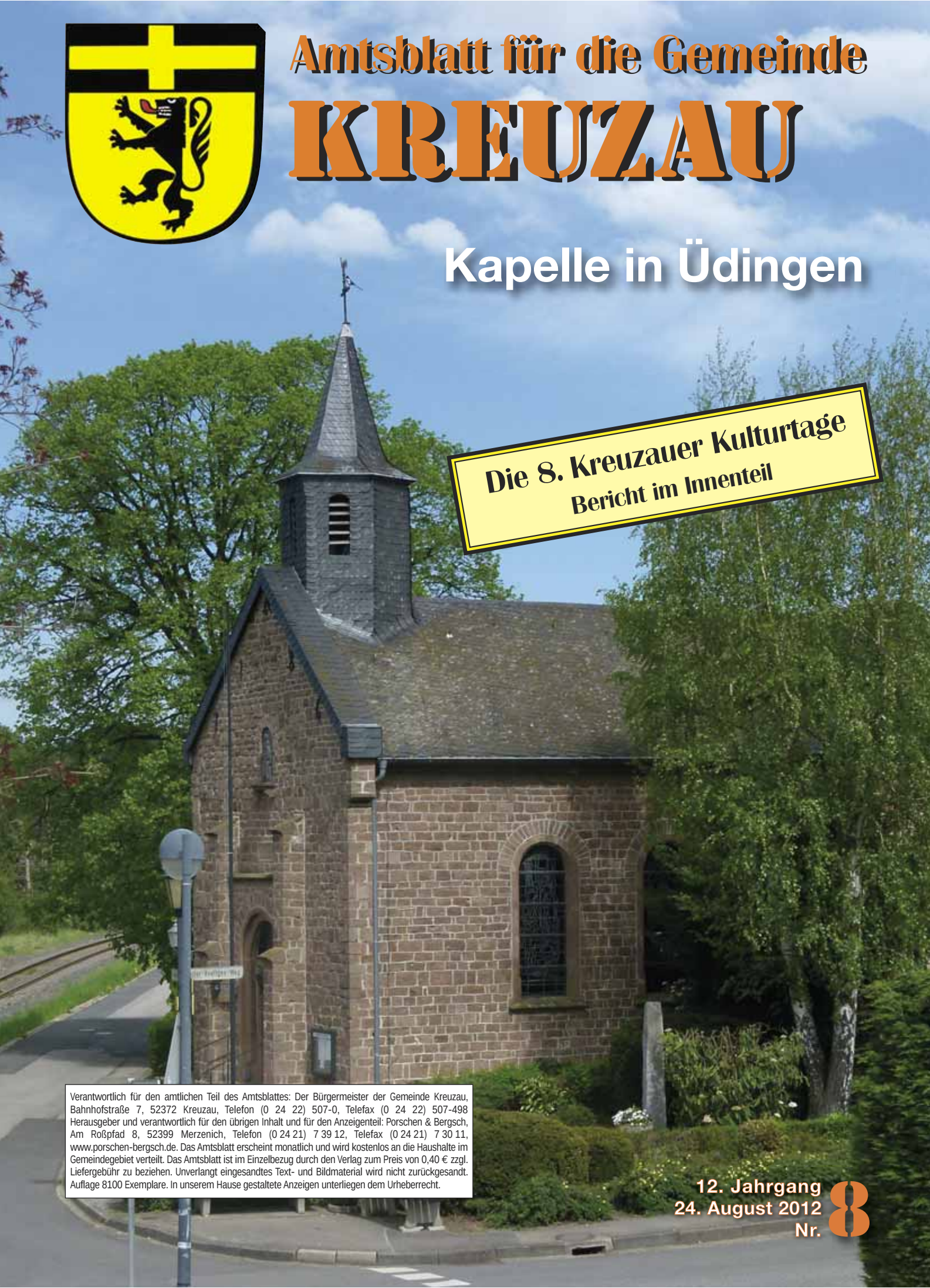
Amtsblatt für die Gemeinde

KREUZAU

Kapelle in Üdingen



Die 8. Kreuzauer Kulturtage
Bericht im Innenteil

Verantwortlich für den amtlichen Teil des Amtsblattes: Der Bürgermeister der Gemeinde Kreuzau, Bahnhofstraße 7, 52372 Kreuzau, Telefon (0 24 22) 507-0, Telefax (0 24 22) 507-498 Herausgeber und verantwortlich für den übrigen Inhalt und für den Anzeigenteil: Porschen & Bergsch, Am Roßpfad 8, 52399 Merzenich, Telefon (0 24 21) 7 39 12, Telefax (0 24 21) 7 30 11, www.porschen-bergsch.de. Das Amtsblatt erscheint monatlich und wird kostenlos an die Haushalte im Gemeindegebiet verteilt. Das Amtsblatt ist im Einzelbezug durch den Verlag zum Preis von 0,40 € zzgl. Liefergebühr zu beziehen. Unverlangt eingesandtes Text- und Bildmaterial wird nicht zurückgesandt. Auflage 8100 Exemplare. In unserem Hause gestaltete Anzeigen unterliegen dem Urheberrecht.

12. Jahrgang
24. August 2012
Nr. 8

Ihr Gesund-Zentrum
IGZ

Hauptstr. 7–9 · 52372 Kreuzau

www.igz-kreuzau.de
info@igz-kreuzau.de

Tel.: 02422-9400 0
Fax: 02422-9400 15
Kostenlos: 0800-9400000

IHR GESUND-ZENTRUM IN KREUZAU-MITTE

Öffnungszeiten:
durchgehend
Mo.–Fr. 7.30–19.30 Uhr
Sa. 8.00–14.00 Uhr

Arztpraxen in Kreuzau
Doctores

Allgemeinmedizin:		
Kröger	Flemingstr. 10	02422-3216
Johannsen	Von-Torck-Str. 1	02422-901636
Kasper	Am Thing 11	02421-501619
Knoche	Im Heidehof 2	02422-3292
Pennartz	Flemingstr. 15	02422-3206
Rowold	Bahnhofstr. 6	02422-6093
Schneider	Hauptstr. 7–9	02422-1272
Allergologie/Haut-Geschlechtskrankheiten:		
Skora	Hauptstr. 7–9	02422-8076
Augenheilkunde:		
Schulz	Hauptstr. 24	02422-8031
Frauenheilkunde:		
Fechler	Kirchweg 3	02422-8670
Weis	Hauptstr. 8	02422-1323
Hals-Nasen-Ohren:		
Rücker	Hauptstr. 7–9	02422-502942
Innere Medizin:		
Heck	Kirchweg 3	02422-94010
Kinderheilkunde:		
Schmidt	Frohbenden 43	02422-8011
Orthopädie/Chirotherapie:		
Bartels	Kirchweg 3	02422-6190
Psychotherapie:		
Bartels	Kirchweg 3	02422-6199
Urologie:		
Lich	Hauptstr. 7–9	02422-502968
Neurologie:		
Stankewitz	Bahnhofstr. 9	02422-500330
Zahnmedizin:		
Dott	An der Burg 1	02422-903663
Engels	In der Held 9	02422-5778
Kieferorth. Thurn	Friedenau 3	02422-90490
Heidemanns/Tolk	Im Dröhl 3	02422-6071
Höing	Lindenstr. 1	02422-902156
Kipp	Kreuzstr. 3	02422-8080
Roth	Hauptstr. 20	02422-7898

QUALITÄT – PROFESSIONALITÄT – KOMPETENZ – SICHERHEIT

Ärzte für
- Innere Medizin, Zahnheilkunde, Haut, Orthopädie, Allgemeinmedizin, Augenheilkunde, HNO, Kinderheilkunde, Urologie, Psychotherapie und Frauenheilkunde finden Sie in unserem Haus und in der nahen Umgebung

Kreuz-Apotheke
- Reise-Impfberatung
- internationale Medikamente
- Ernährungs-, Stoma-, Inkontinenz-, mod. Wundversorgungsberatung
- kostenloser Botendienst für Pflege- und Hilfsmittel

Sanitätshaus Kreuzau
Orthopädie-Technik
Meisterbetrieb
- Alles für die häusliche Krankenpflege Betten, Rollstühle usw.
- Orthopädie- und Reha-Technik Prothesen, Mieder, Bandagen
- Hausbesuche

Das Sanitätshaus

Orthopädie-Schuhtechnik
Meisterbetrieb
- Maßschuhe, Einlagen, Kompressionsstrümpfe
- dyn. Fußdruckmessung, Laufbandanalyse
- Konfektionsänderungen, Schureparaturen
- Diabetiker-Schuhe, Bequemschuhe

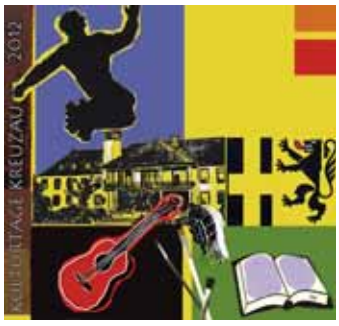
Hörsysteme Schmelter
Meisterbetrieb
- Anpassung modernster Hörsysteme
- Tinnitus-Beratung und Versorgung
- Anpassung individuell gefertigter Otoplastiken
- Wartung und Reparatur – auch Fremdgeräte
- Hausbesuche nach Vereinbarung

Optik Drehsen
Meisterbetrieb
- Fachgeschäft für Augenoptik und Kontaktlinsen
- Lieferant aller Kassen
- Hausbesuche nach Vereinbarung

Post im Haus und über 90 Parkplätze in der direkten Umgebung

8. Kreuzauer Kulturtage vom 29.09. – 14.10.2012

In einem turnusmäßigen Rhythmus von 5 Jahren finden in der Gemeinde Kreuzau Kulturtage statt. Nach 2007 ist es in diesem Jahr wieder soweit, dass sich Künstlerinnen und Künstler aus vielen Bereichen einer breiten Öffentlichkeit präsentieren können. Die **8. Kreuzauer Kulturtage** bieten in der Zeit vom 29.09. bis 14.10.2012 umfassende Möglichkeiten sowohl für Akteure als auch für Interessierte.



Logo der 8. Kreuzauer Kulturtage.

Der Rat der Gemeinde Kreuzau hat mit einstimmigem Beschluss vom 17.10.2011 die Verwal-tung beauftragt, die organisatorischen Vorbereitungen zu übernehmen. Gleichzeitig wurde auf-grund der anhaltend schlechten finanziellen Situation der Gemeinde beschlossen, dass –wie auch in den Jahren 2002 und 2007 – versucht werden soll, die Gesamtfinanzierung für alle Veranstaltungen durch Spenden und Sponsoring zu sichern.

Aufgrund der bewährten Regelungen der vorherigen Kulturtage sind für die Organisation der Kulturtage 3 Arbeitskreise gebildet worden.

Der Arbeitskreis „Musikalische Darbietungen“ wird von der Vorsitzenden Birgit Strohpagel und als Stellvertreter von Heinz Schäfer geleitet. Birgit Strohpagel hat zusätzlich die Aufgabe übernommen, gemeinsam mit der Verwaltung das Programmheft zu erstellen.

Für den Arbeitskreis „Führungen und Ausstellungen einschließlich Wanderungen und Werks-führungen“ hat den Vorsitz der Künstler Karl Hackstein aus Bilstein übernommen; sein Vertreter ist der Kreuzauer Ortsvorsteher Manfred Kempen, der insbesondere den Bereich Werksführungen organisiert.

Für den Arbeitskreis „Schulen/Kindergärten/Theater/Kleinkunst“ war Dirk Gunkel bereit, die Leitung zu übernehmen; seine Vertreterin ist Dagmar Berens von Rautenfeld.

Alle führen die Aufgaben ehrenamtlich und ohne Salär aus.

Die in den Arbeitskreisen vor allem durch die jeweiligen Vorsitzenden und die Stellvertreter geleistete Arbeit war auch für diese Kulturtage wieder von Effektivität und konstruktiver Zusammenarbeit geprägt. In den letzten Monaten haben regelmäßig Besprechungen zwischen den Arbeitskreisvorsitzenden und der Gemeindeverwaltung stattgefunden, bei denen auch der Vorsitzende des Sport- und Kulturausschusses, Stephan Servatius, mit Rat und Tat zur Seite gestanden hat.

Erfreulich groß war auch die Resonanz bei den Mitwirkenden, so dass in diesem Jahr fast 50 verschiedene Veranstaltungen präsentiert werden können. Diese reichen vom Eröffnungskonzert des Jungen Orchesters Kreuzau über viele andere hochklassige Konzerte bis zum Konzert der Beatles-Coverband „Hard Day’s Night“ zugunsten des Jugend- und Kulturfördervereins Kreuzau. Im Rahmen eines stimmungsvollen Konzertes verabschieden sich die „Bläck Bibbis“ nach 30 Jahren von ihrem treuen Publikum.

Auch der Bereich „Ausstellungen“ wartet mit hochkarätigen Veranstaltungen auf Sie. Im Rathaus sind Gemälde des 1909 in Kreuzau geborenen und 1986 in München verstorbenen Malers Josef Dix zu besichtigen. Darüber hinaus werden dort unter anderem die Ausstellungen „Beflügelte Gedanken“ von Astrid Frohn und „Perplex“ von Karl Hackstein zu sehen sein.

Aber nicht nur im Rathaus Kreuzau, sondern auch in der Alten Schule Leversbach, im Atelier Karl Hackstein auf Burg Maubach, auf der Burg Drove, im Pfarrzentrum Kreuzau, im Alten Pfarrhaus Drove und im Pfarrheim Untermaubach können Sie Ausstellungen verschiedener Kreuzauer Künstler besichtigen. Lassen Sie sich durch diese Kunstausstellung inspirieren, anregen, begeistern; Sie werden verschiedene Stilrichtungen und Maltechniken sowie Keramiken vorfinden.

Der Kreuzauer Hobby-Historiker Johannes Schneider wird interessierten Bürgerinnen und Bürgern eine Kirchenführung in St. Heribert Kreuzau anbieten.

Auch die ortsansässigen Industriebetriebe öffnen wieder ihre Pforten. Die Kreuzauer Firmen Smurfit Kappa, Niederauer Mühle und HOESCH Design laden zu Werksbesichtigungen ein. Dort werden die betrieblichen Abläufe dem interessierten Publikum erläutert. In diesem Jahr bietet auch das Freizeitbad monte mare einen „Einblick hinter die Kulissen“. Von unten kön-nen Sie erleben, wie viel Aufwand es bedeutet, den Besuchern des Schwimmbades und der Saunalandschaft einen unbeschwerten Tag zu bieten. Aus Sicherheitsgründen haben die je-weiligen Firmen Teilnehmerbeschränkungen hinsichtlich der Anzahl vorgegeben. Anmeldungen werden bei der Gemeindeverwaltung (Frau Cremer, Tel. 02422-507409 oder Frau Kup-ferschläger, Tel. 02422-507110) entgegengenommen.

Aus der Partnerschaftsgemeinde Plancoët in Frankreich reisen Freunde an, um zusammen mit Kreuzauer Chören ein gemeinsames Partnerschaftskonzert zu veranstalten. Ein Beitrag gelebter Völkerverständigung, die über die Jahre hinweg zu vielen persönlichen Freundschaften geführt hat.

Dem über die Region hinaus bekannten Mundartdichter Tillmann Gottschalk widmet die Kar-nevalsgesellschaft „Ahle Schlupp“ Kreuzau 1880 e. V. wieder einen Abend in der Festhalle. Lassen Sie sich komödiantisch und witzig in unserer Muttersprache durch den Abend führen.

Die Grundschulen der Gemeinde Kreuzau werden anlässlich der 8. Kreuzauer Kulturtage unter dem Motto „Der schönste Platz in meinem Dorf“ gemeinsam eine großflächige Fahne erstellen, die in der Festhalle aufgehängt werden soll. Auch die Realschule beteiligt sich an den Kulturtagen. Dort wird die Fotoausstellung „Mit der Kamera der Rur auf der Spur“ zu sehen sein. Im Forum des Gymnasium präsentiert die Theater AG ihr Stück „Denk‘ mal für ‘nen Cent!“ und das Dramenfragment „Woyzeck“ des deutschen Dichters

Bernd Weyermann
Gas Wasser Heizung

Kundendienst
Reparaturservice
Komme auch für Kleinigkeiten

Im Herkesgarten 25
52372 Kreuzau
Tel.: 0 24 22 / 32 37
Mobil.: 0170 / 41 47 625

ELEKTROTECHNIK
MÜLLER-WESTPHAL
Ihr freundlicher Elektriker...
• Haus
• Gewerbe
• Industrie
• SAT-Anlagen
• Netzwerktechnik
• Kundenservice
• Notdienst
• Kabelfernsehanlagen
Bürozeiten nach Vereinbarung!
Flemingstraße 16 • 52372 Kreuzau
Telefon: 0 24 22-500 96 44 • Mobil: 01 79-1 31 14 70
E-Mail: info@elektrotechnik-kreuzau.de • www.elektrotechnik-kreuzau.de

Georg Büchner. Die AG Kreatives Schreiben des Gymnasiums lädt zum Leseabend selbst verfasster Werke ein. Im Mehrzweckraum des Gymnasiums stellen Schülerinnen und Schüler der Klassen 5 – 13 Werke aus dem Kunstunterricht aus.

Bei den Kulturtagen 2007 war noch bemängelt worden, dass die Jugend zu kurz gekommen sei. Daher wird es in diesem Jahr einen Skate-Contest auf der Skaterbahn an der Sporthalle geben, der vom Skateprofi Didi aus Düren und der Mobilen Jugendarbeit der Gemeinde Kreuzau begleitet wird. In Zusammenarbeit mit der Evangelischen Gemeinde zu Düren bietet die Mobile Jugendarbeit der Gemeinde Kreuzau einen Graffiti-Workshop an. Slava Forster und Lisa Palm übernehmen die gestalterische Anleitung. Highlight für diesen Bereich wird ein Show-Spektakel der besonderen Art im Freizeitbad monte mare sein, wenn dort das Wellenbecken in einen riesigen Dancefloor verwandelt wird.

Nicht alle Veranstaltungen der Kulturtage können hier besonders erwähnt werden, mit der getroffenen Auswahl sollte allerdings die Bandbreite gelebter Kreuzauer Kultur etwas näher gebracht werden.

Aus diesem Grund ist dieser Ausgabe des Amtsblattes das Programmheft der 8. Kreuzauer Kulturtage beigefügt, aus dem Sie alle Veranstaltungen entnehmen können.

Bei dieser umfassenden Angebotspalette werden auch die 8. Kreuzauer Kulturtage sicherlich ein voller Erfolg werden. Die große Resonanz der Mitwirkenden dokumentiert, dass die Kulturtage nicht verordnete Kultur sind, sondern das Spiegelbild kultureller Tagesarbeit der Gemeinde Kreuzau, wie sie sich im Ablauf eines Jahres wie selbstverständlich in den Ortsteilen der Gemeinde, überwiegend im ehrenamtlichen Bereich, vollzieht.

Die gemeinsamen Veranstaltungen der Bürger mit ihrer Gemeinde sollen das „Wir-Gefühl“ stärken und zeigen, was die Gemeinde Kreuzau alles in kultureller Hinsicht zu bieten hat – von den Volksfesten bis hin zu privaten Interessen.

So sollen die Kulturtage die Bürger in den Vordergrund stellen und ihnen eine Plattform geben, die verschiedenen Aktivitäten der Öffentlichkeit zu präsentieren und zum Mitmachen anzuregen.

In dem Zusammenhang bleibt zu hoffen, dass das hohe Engagement der Mitwirkenden durch eine entsprechend große Besucherresonanz gewürdigt wird.

In diesem Sinne sind alle interessierten Bürgerinnen und Bürger herzlich zu den 8. Kreuzauer Kulturtagen eingeladen. Es wird mit Sicherheit für jeden etwas dabei sein.

Rückblick auf die Kulturtage 2007.

Öffentliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung der Gemeinde Kreuzau

Bebauungsplan der Gemeinde Kreuzau Nr. F 14, Ortsteil Stockheim, „Westlicher Ortsrand“;

hier: Satzungsbeschluss

Der Rat der Gemeinde Kreuzau hat in seiner Sitzung am 18.04.2012 den Bebauungsplan der Gemeinde Kreuzau Nr. F 14, Ortsteil Stockheim, „Westlicher Ortsrand“, gemäß § 10 BauGB als Satzung mit der dazugehörigen Begründung beschlossen.

Der Bebauungsplan dient dem Zwecke der Errichtung von Wohnhäusern in bis zu zweigeschossiger Bauweise. Der Planbereich ist aus dem folgenden Übersichtsplan ersichtlich:

Der Bebauungsplan der Gemeinde Kreuzau Nr. F 14, Ortsteil Stockheim, „Westlicher Ortsrand“ wird mit dieser Bekanntmachung rechtsverbindlich.

Der vorgenannte Bebauungsplan mit der Begründung und der zusammenfassenden Erklärung nach § 10 Abs. 4 BauGB liegen ab sofort bei der Gemeindeverwaltung Kreuzau, Rathaus, Dezernat II, Abteilung 2.1, Zimmer 353, Bahnhofstraße 7, 52372 Kreuzau, während der Dienststunden zu jedermanns Einsicht öffentlich aus.

Die Dienststunden sind montags bis freitags von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr, dienstags von 13.30 Uhr bis 16.00 Uhr, donnerstags von 13.30 Uhr bis 17.00 Uhr.

Hinweis:

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie des Absatzes 4 Baugesetzbuch über die fristgemäße Geltendmachung von Entschädigungsansprüchen wegen eingetretener Vermögensnachteile nach den §§ 39 - 42 Baugesetzbuch und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen. Ein Entschädigungsanspruch erlischt, wenn nicht innerhalb von 3 Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruches herbeigeführt wird.

Gemäß § 215 (2) Baugesetzbuch "Frist für die Geltendmachung der Verletzung von Vorschriften“ wird auf Folgendes hingewiesen:

Unbeachtlich werden

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs,

wenn sie nicht innerhalb von zwei Jahren seit Bekanntmachung des Flächennutzungsplans oder der Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind.

Außerdem kann gemäß § 7 Abs. 6 Satz 1 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. 07. 1994 (GV. NRW. S. 666) in der zurzeit geltenden Fassung eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften dieses Gesetzes gegen Satzungen, sonstige ortsrechtliche Bestimmungen

und Flächennutzungspläne nach Ablauf eines Jahres seit ihrer Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn,

a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,

b) die Satzung, die sonstige ortsrechtliche Bestimmung oder der Flächennutzungsplan ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,

c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder

d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde Kreuzau vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Die vorstehende Bekanntmachung wird hiermit veröffentlicht.

Kreuzau, den 25.07.2012

Der Bürgermeister
i.V.
- Walter Stolz -

Bekanntmachung der Gemeinde Kreuzau

Der Rat der Gemeinde Kreuzau hat in seiner Sitzung am **18.04.2012** den **32. Änderungsplan zum wirksamen Flächennutzungsplan der Gemeinde Kreuzau** beschlossen.

Die 32. Änderung des wirksamen Flächennutzungsplanes beinhaltet:

- Darstellung zusätzlicher Wohnbauflächen im Ortsteil Stockheim, westlicher Ortsrand,
- Darstellung von drei Waldflächen zwischen Stockheim und Drove zur Neuanpflanzung von Wald,
- Rücknahme der bisher dargestellten gewerblichen Baufläche östlich der B 56 und jetzige Darstellung als Fläche für die Landwirtschaft.

Die Begrenzung des Planbereiches ist aus der nachstehenden Übersichtskarte ersichtlich:

Gemäß § 6 Abs. 5 BauGB mache ich hiermit bekannt, dass die Bezirksregierung Köln den **32. Änderungsplan** zum wirksamen Flächennutzungsplan der Gemeinde Kreuzau am 16.07.2012 genehmigt hat.

Die Genehmigung hat folgenden Wortlaut:

Bezirksregierung Köln, 50606 Köln, Köln, den 16.07.2012
- Az.: 35.2.11-20-26/12 -

„G e n e h m i g u n g

Gemäß § 6 des Baugesetzbuches (BauGB) genehmige ich die vom Rat der Gemeinde Kreuzau am 18.04.2012 beschlossene 32. Änderung des Flächennutzungsplanes für 6 Teilflächen im Bereich des Ortsteils Stockheim - Konversion des ehemaligen Munitionsdepots/Rücknahme der Darstellung einer gewerblichen Baufläche östlich der B 56.

im Auftrag:
gez. Wagner

Die 32. Änderung des Flächennutzungsplanes mit der dazugehörigen Begründung sowie der zusammenfassenden Erklärung gemäß § 6 (5) BauGB liegen ab sofort bei der Gemeindeverwaltung Kreuzau, Rathaus, Dezernat II, Abteilung 2.1, Zimmer 353, Bahnhofstraße 7, 52372 Kreuzau, während der Dienststunden zu jedermanns Einsicht öffentlich aus.

Die Dienststunden sind montags bis freitags von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr, dienstags von 13.30 Uhr bis 16.0 Uhr und donnerstags von 13.30 Uhr bis 17.00 Uhr.

Mit dieser Bekanntmachung wird die 32. Änderung des Flächennutzungsplanes gem. § 6 (5) BauGB wirksam.

Hinweise:

Gemäß § 215 BauGB „Frist für die Geltendmachung der Verletzung von Vorschriften“ in Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl I S. 2414) in der zurzeit geltenden Fassung werden unbeachtlich

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes und

3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorganges,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Flächennutzungsplanes oder der Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründeten Sachverhaltes geltend gemacht worden sind.

Des Weiteren wird darauf hingewiesen, dass gemäß § 7 Abs. 6 Satz 1 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen - GO NRW - vom 14. Juli 1994 (GV. NRW. S. 666 - SGV. NRW. 2023) in der derzeit geltenden Fassung gegen die 32. Änderung des Flächennutzungsplanes die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften nach Ablauf eines Jahres nach der öffentlichen Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn,

a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
b) die Satzung, die sonstige ortsrechtliche Bestimmung oder die 32. Änderung des Flächennutzungsplanes ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet,
d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde Kreuzau vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Die vorstehende Bekanntmachung wird hiermit veröffentlicht.

Kreuzau, den 25.07.2012

Der Bürgermeister
i.V.
- Walter Stolz -

Bekanntmachung der Gemeinde Kreuzau

33. Änderung des wirksamen Flächennutzungsplanes der Gemeinde Kreuzau zur „Ausweisung von Konzentrationszonen für die Windkraft“;

hier: 1. Aufstellungsbeschluss gem. § 2 (1) BauGB
2. Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit an der Bauleitplanung gem. § 3 (1) BauGB

1. Der Rat der Gemeinde Kreuzau hat in seiner Sitzung am 14.12.2011 die Aufstellung der 33. Änderung des wirksamen Flächennutzungsplanes der Gemeinde Kreuzau zur „Ausweisung von Konzentrationszonen für die Windkraft“ gemäß § 2 (1) in Verbindung mit § 1 (8) BauGB beschlossen.

   Die vorgenannte Änderung erfolgt mit folgendem Ziel Flächen zur Errichtung von Windenergieanlagen, sog. Konzentrationszonen, neu auszuweisen.

2. Die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung für die genannten Planbereiche werden öffentlich dargelegt und es wird der Öffentlichkeit allgemein Gelegenheit zur Äußerung gegeben (§ 3 (1) BauGB in der zurzeit geltenden Fassung).

Der Entwurf der 33. Änderung des wirksamen Flächennutzungsplanes der Gemeinde Kreuzau wird am **Mittwoch, den 19. September 2012, 18:00 Uhr, in der Festhalle der Gemeinde Kreuzau, Windener Weg 24, 52372 Kreuzau,** vorgestellt und zur Diskussion gestellt. Hierzu wird die Öffentlichkeit recht herzlich eingeladen.

Zur Vorinformation kann der Planentwurf bei der Gemeindeverwaltung Kreuzau, Rathaus, Dez. II, Abt. 2.1 Bauleitplanung, Wirtschaftsförderung, Zimmer 353, Bahnhofstraße 7, 52372 Kreuzau, vom 27.08.2012 bis 14.09.2012 während der Dienstzeit eingesehen werden.

Die Änderung des Flächennutzungsplans umfasst sieben Teilbereiche:

A. Nordöstlich von Stockheim, entlang des Ellebachs,
B. Südwestlich von Stockheim,
C. Zwischen Drove und Thum,
D. Östlich von Thum,
E. Westlich von Thum,
F. Südwestlich von Leversbach,
G. Zwischen Üdingen, Drove und Boich (Lohberg).

Die vorstehende Bekanntmachung wird hiermit veröffentlicht.

Kreuzau, den 06.08.2012

Der Bürgermeister
i. V.
- Walter Stolz -

TAXI DORA GmbH & Co. KG
Düren – Kreuzau – Nideggen
Fahrten zu allen Anlässen
Krankenbeförderung
Rollstuhlbeförderung
Firmenkundenservice
Flughafentransfer
Kurierfahrten
Kreuzau 02422-6181
Düren 02421-58055
Maubacherstraße 174 · 52372 Kreuzau
Telefax 02422-6543 · info@taxidora.de · www.taxidora.de

Ihr Spezialist für Duschabtrennungen im Kreis Düren
Neu im Programm Grip AntiRutsch
Rutschsicherheit in Ihrer dezentesten Form, die farblose Beschichtung für optimale Rutsch-Sicherheit in Duschen, Bädern und Nassbereichen.
www.grip-antirutsch.com
dusch point ... aus freude am duschen
Besuchen Sie unsere Ausstellung in Nickepütz!
Beratung • Verkauf • Service
• Duschabtrennungen • Duschwannen • Badewannen
• Whirlpool-Systeme • Badkeramik • Armaturen
• Badmöbel • Sonnenschutz
Inhaber: Gerd Güster & Josef Kreuder
Nickepütz 19 · 52349 Düren-Gürzenich
Telefon: 0 24 21/5 00 20 34-35
Fax: 0 24 21/5 00 20 37
Öffnungszeiten
Mo. - Fr. 9 - 17 Uhr
Sa. 9 - 12 Uhr
und nach Vereinbarung
www.dusch-point.de · info@dusch-point.de

Garagen · Tore · Antriebe
Lieferung · Montage · Wartung
GTA Hochhaus
TOR Center
Garagentore Verkaufs- und Montage-Service
novoferm
Am Wehebach 39
52459 Inden/Altdorf
Telefon (0 24 65) 10 30
Telefax (0 24 65) 10 59

Fernsehreparaturen
schnell & preiswert alle Fabrikate
Video-Service Jansen
Kelterstraße 109 52372 Kreuzau-Winden
Tel.: 02422 901622 web.: www.v-s-j.de
Unsere Leistungen:
Reparatur aller Produkte der Unterhaltungselektronik, PC-Service, Monitor- und Druckerreparatur, Industriemonitore, Installation und Reparatur von Satanlagen, Überwachungsanlagen, Webcams, Geräteverkauf und vieles mehr.
Seit über 10 Jahren Service rund ums Fernsehen

Amtliche Mitteilung

Einladung zur frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit zur Bauleitplanung 33. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Kreuzau zur „Ausweisung von Konzentrationszonen für Windenergieanlagen“

Wie in der Rubrik „Öffentliche Bekanntmachungen“ dieses Amtsblatts bereits zu lesen, erfolgt im Rahmen der 33. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Kreuzau zur „Ausweisung von Konzentrationszonen für Windenergieanlagen“ am **19. September 2012, 18:00 Uhr, in der Festhalle Kreuzau,** Windener Weg 24, 52372 Kreuzau, die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Absatz 1 Baugesetzbuch. Hierzu werden die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Kreuzau herzlich eingeladen.

Die Veranstaltung soll dazu dienen, die Bürgerinnen und Bürger über den derzeitigen Verfahrensstand der Bauleitplanung und die planungsrechtliche Situation ausführlich zu informieren. Darüber hinaus wird der Öffentlichkeit die Möglichkeit gegeben sich zum Verfahren zu äußern, Kritik und Anregungen einzubringen sowie Fragen zu stellen. Als Diskussionsbasis wird die Standortuntersuchung zu geeigneten Flächen für eine Ausweisung als Konzentrationszone vom Planungsbüro VDH Projektmanagement vorgestellt. Des Weiteren wird die Energie.Agentur NRW auf dieser Veranstaltung über die Chancen und Potentiale der Windenergie referieren und für offene Fragen zur Verfügung stehen. Außerdem wird das Konzept „Bürgerwindparks“, bei denen sich Bürger an der Planung, Finanzierung und am Betrieb von Windenergieanlagen beteiligen, vorgestellt.

Obwohl bereits im Jahr 1998 im Rahmen der 8. Änderung des Flächennutzungsplanes zwei Konzentrationszonen ausgewiesen wurden (nördlich von Stockheim und westlich von Thum), bedarf es einer Überarbeitung des Flächennutzungsplanes und seiner Konzentrationszonen. Dies ist aus mehreren Gründen erforderlich:

1. Der Gemeinde Kreuzau liegen konkrete Anträge auf Erweiterung der bestehenden Konzentrationszonen vor.
2. Seit der Ausweisung der zwei Konzentrationszonen im Jahr 1998 hat sich die Rechtslage erheblich verändert, weshalb davon auszugehen ist, dass das damalige Bauleitverfahren keine rechtliche Grundlage mehr besitzt und in einem Verwaltungsstreitverfahren keinen Bestand haben wird.
3. Mit der Ausweisung von Konzentrationszonen wird eine „Verspargelung“ der Landschaft verhindert bzw. die Errichtung von Windenergieanlagen auf einige wenige Standorte „konzentriert“. Die Beeinträchtigung des Landschaftsbildes wird somit verringert.
4. Der Klimawandel und die neue Energiepolitik erfordern es aus Sicht des Landes, zusätzliche Flächen zur Errichtung von Windenergieanlagen bereitzustellen.

In den vergangenen Monaten wurde vom Planungsbüro VDH Projektmanagement eine, das gesamte Gemeindegebiet umfassende, Standortanalyse durchgeführt. Diese Untersuchung hatte das Ziel, potentielle Flächen zu finden, die für eine Ausweisung als Konzentrationszone für Windenergieanlagen in Frage kommen. Bitte beachten Sie, dass die Potentialflächen der Studie nicht in Gänze in die weitere Bauleitplanung übernommen werden und alle Flächen als Konzentrationszonen ausgewiesen werden. Diese stellen zunächst potentielle Konzentrationszonen und somit die Grundlage für weitere Diskussionen dar.

Neben der hier angekündigten frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit werden auch die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, die durch die Planung berührt werden, gemäß den Vorgaben des Baugesetzbuches am Verfahren beteiligt und um schriftliche Stellungnahme gebeten. Die Stellungnahmen aus diesen beiden Verfahrensschritten werden daraufhin in den politischen Gremien diskutiert und abgewogen. Letztlich ist es der Rat der Gemeinde Kreuzau, der entscheidet, welche Flächen als Konzentrationszonen für die Windkraft in die weiteren Verfahrensschritte (Erstellung der Umweltprüfung, öffentliche Auslegung des Planentwurfs inkl. Begründung) kommen.

Eine rege Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger an der Flächennutzungsplanänderung ist der Gemeinde und dem Rat besonders wichtig. Nutzen Sie die Möglichkeit, sich zu informieren, zum Meinungsaustausch und zur aktiven Beteiligung am Bauleitverfahren. Darum möchte ich Sie nochmals herzlich einladen, an der Veranstaltung am 19. September 2012 in der Festhalle teilzunehmen. Mit der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit erhoffen sich Rat sowie Verwaltung der Gemeinde Kreuzau, ein aussagekräftiges Meinungsbild aus der Öffentlichkeit einholen zu können, um diese mit in das weitere Planungsverfahren einzubringen.

Auskünfte zum Verfahren erhalten Sie im Rathaus in der für Bauleitplanung zuständigen Abteilung 2.1 (Herr Gottstein, Zimmer 349, Tel.: 02422/507-349; D.Gottstein@Kreuzau.de).

Kreuzau, im August 2012

Der Bürgermeister
i. V.
- Walter Stolz -

Die „Pflichtadresse" für Verkäufer ...
NEUMANN Immobilien
www.immoneumann.de · info@immoneumann.de · Tel. 02421 - 931039
... weil es ein Zuviel an Kompetenz, Präzision und Routine niemals gibt!

Jürgen Neumann
Dipl. Rechtspfleger (FH)
Sachverständiger für die Bewertung von bebautem und unbebautem Grundbesitz
100% Fachkompetenz
+ 100% Engagement
200% Für Ihren Erfolg!

Hinweis der Gemeinde Kreuzau

Die Gemeinde Kreuzau teilt nachrichtlich mit, dass die Bezirksregierung Köln am 20.08.2012 im Amtsblatt für den Regierungsbezirk Köln die nachstehende Bekanntmachung veröffentlicht hat:

Öffentliche Bekanntmachung

des Genehmigungsantrags der Niederauer Mühle GmbH, Windener Weg 1, 52372 Kreuzau

Bezirksregierung Köln 20.08.2012
Az.: 53.0053/12/0602.1-Wu

Auf der Grundlage des § 10 Abs. 3 des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchG) und der §§ 8, 9 und 10 der Neunten Verordnung zur Durchführung des BImSchG (Verordnung über das Genehmigungsverfahren – 9. BImSchV) wird Folgendes öffentlich bekannt gegeben:

Die Niederauer Mühle GmbH beantragt bei der Bezirksregierung Köln als zuständiger Genehmigungsbehörde nach § 16 BImSchG die Genehmigung zur wesentlichen Änderung ihrer Anlage zur Herstellung von Papier mit einer Produktionsleistung von 1000 Tonnen je Tag (Ziffer 6.2 Spalte 1 des Anhangs der Verordnung über genehmigungsbedürftige Anlagen – 4. BImSchV) auf dem Werksgelände in 52372 Kreuzau, Windener Weg 1, Gemarkung Kreuzau, Flur 12, Flurstücke 5, 6, 9, 68, 303 und 339; Flur 13, Flurstück 66; Flur 14, Flurstücke 148, 160, 182, 183, 185, 248, 249 und 358, sowie Flur 15, Flurstücke 64-67, 69/1, 71-80 und 358.

Gegenstand des Antrags (Vorhaben) ist die Erhöhung der Feuerungswärmeleistung der Feuerungsanlage von 45,5 MW auf 62 MW durch Parallelbetrieb aller drei Kessel.

Die Inbetriebnahme des beantragten Vorhabens ist schnellst möglich vorgesehen.

Der Genehmigungsantrag mit den zugehörigen Antragsunterlagen liegt in der Zeit vom **27.08.2012 bis 26.09.2012** bei den nachstehend genannten Stellen aus und kann dort während der angegebenen Zeiten eingesehen werden:

1. Bezirksregierung Köln Dienstgebäude Robert-Schuman-Str. 51, 52066 Aachen Zimmer 3146/2 montags bis donnerstags von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 16.30 Uhr und freitags von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 15.00 Uhr sowie nach telefonischer Vereinbarung unter 0221/147-4093
2. Gemeinde Kreuzau Bahnhofstraße 7, 52372 Kreuzau Zimmer 353 montags bis freitags jeweils von 08.30 bis 12.00 Uhr, zusätzlich dienstags von 13.30 bis 16.00 Uhr und donnerstags von 13.30 bis 17.00 Uhr.

Etwaige Einwendungen gegen das Vorhaben können gegenüber der Bezirksregierung Köln, Zeughausstraße 2-10, 50667 Köln in der Zeit vom 27.08.2012 bis einschließlich 10.10.2012 schriftlich erhoben werden und müssen den Namen sowie die volle, lesbare Anschrift der Einwenderin bzw. des Einwenders tragen, ansonsten können die EInwendungen im Verfahren nicht berücksichtigt werden.

Mit Ablauf der vorgenannten Frist sind alle Einwendungen ausgeschlossen, die nicht auf besonderen privatrechtlichen Titeln beruhen. Einwendungen, die auf besonderen privatrechtlichen Titeln beruhen, sind vor den ordentlichen Gerichten geltend zu machen.

Die Genehmigungsbehörde wird die Einwendungen der Antragstellerin und den beteiligten Behörden, deren Aufgabenbereich berührt ist, bekannt geben. Auf Verlangen der Person, die Einwendungen erhoben hat, werden deren Name und Anschrift vor der Bekanntgabe unkenntlich gemacht, soweit die Angaben nicht zur Beurteilung des Inhalts der Einwendung erforderlich sind.

Die frist- und formgerecht gegen das Vorhaben vorgebrachten Einwendungen werden am **06.11.2012 ab 10.00 Uhr** in der Festhalle Kreuzau, Windener Weg 24, 52372 Kreuzau mit der Antragstellerin und denjenigen Personen, die Einwendungen erhoben haben, erörtert. Kann die Erörterung nach Beginn des Termins an dem festgesetzten Tag nicht abgeschlossen werden, so wird sie unterbrochen und am nächsten und/oder den folgenden Tagen weitergeführt. Der Termin für die Weiterführung der Erörterung wird jeweils bei Unterbrechung der Erörterung an dem Tag, an dem diese nicht abgeschlossen werden kann, den Teilnehmenden mitgeteilt. Eine weitere gesonderte Bekanntmachung erfolgt nicht.

Zu diesem Erörterungstermin wird nicht gesondert eingeladen.

Der Erörterungstermin findet gemäß § 16 Abs. 1 der 9. BImSchV nicht statt, wenn:

1 Einwendungen gegen das Vorhaben nicht oder nicht rechtzeitig erhoben worden sind,
2 die rechtzeitig erhobenen Einwendungen zurückgenommen worden sind,
3 ausschließlich Einwendungen erhoben worden sind, die auf besonderen privatrechtlichen Titeln beruhen, oder
4 die erhobenen Einwendungen nach der Einschätzung der Genehmigungsbehörde keiner Erörterung bedürfen.

Für den Fall, dass ein Erörterungstermin stattfindet, gilt diese Entscheidung hiermit als öffentlich bekanntgemacht. Nur wenn der Erörterungstermin aufgrund der Ermessensentscheidung nach Nr. 4 nicht stattfindet, wird der Wegfall des Termins gesondert öffentlich bekanntgemacht.

Der Erörterungstermin ist öffentlich (§ 18 der 9. BImSchV). Aktiver Vortrag ist denjenigen Personen vorbehalten, die frist- und formgerecht Einwendungen erhoben haben (§ 14 der 9. BImSchV). Diejenigen, die Einwendungen erhoben haben, können sich bei der Vorlage einer schriftlichen Volmacht von einem/einer Bevollmächtigten vertreten lassen.

Die durch die Einsichtnahme in die Antragsunterlagen und die Teilnahme am Erörterungstermin entstehenden Kosten können nicht erstattet werden.

Frist- und formgerechte Einwendungen werden auch bei Ausbleiben der Antragstellerin oder von Personen, die Einwendungen erhoben haben oder deren Bevollmächtigten, erörtert.

Die Zustellung der Entscheidung über die Einwendungen kann gemäß § 10 Abs. 4 Nr. 4 BImSchG durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden.

Im Auftrag gez. Wudtke

Wir machen mehr!
VERBUND DÜRENER-HANDWERK
• TROCKENBAU • BEDACHUNG • FENSTERBAU
• MALER • FLIESEN • ELEKTRO • HEIZUNG
Gewerke – alles aus einer Hand!
Tel. (0 24 22) 61 23 • Tel. (0 24 21) 3 30 01 • Infos unter www.duerener-handwerk.de

15. Kreuzauer Ortsfest am Sonntag, dem 02. September 2012,

mit verkaufsoffenen Geschäftslokalen im Ortskern, Antik- und Trödelmarkt, viel Musik und einer Ü30 - Party am Samstag, dem 01.09. in der Festhalle Kreuzau

Zum 15. Mal veranstaltet die Kreuzauer Interessengemeinschaft e. V. (KIG) am Sonntag, dem **2. September 2012**, ihr traditionelles Ortsfest und lädt hierzu herzlich in das Zentrum von Kreuzau ein. Der gesamte Bereich der Hauptstraße wird dabei wieder zu einem großen Marktplatz und einer Shopping-Meile.

Große Ü30-Party in der Festhalle am Vorabend, Samstag, dem 1. September.

Am Vorabend des Ortsfests findet unter dem Motto **„Sommer-Feeling für junggebliebene Erwachsene“** erstmalig eine stimmungsvolle und zünftige Party für die Generation Ü30 statt. Veranstalter dieser Party ist die **„Mobile Jugendarbeit Kreuzau“,** die von **„LEO'S BRAUHAUS“**, dem **„Jugendbus“** und der **Kreuzauer Interessengemeinschaft** tatkräftig unterstützt wird.

DJ Marc dè Dor wird an diesem Abend die Stimmung so richtig einheizen. Ein echter Leckerbissen an diesem Abend wird der Auftritt der Mundartgruppe **„Echte Fründe“** gegen 22.00 Uhr sein.

Der Erlös aus dieser Veranstaltung kommt der „Mobilen Jugendarbeit Kreuzau“ zugute. In diesem Sinne wäre es super, wenn viele Besucher den Weg in die Festhalle finden würden, um auch damit einen Beitrag zur Jugendarbeit zu leisten.

Mit dieser Veranstaltung wird sozusagen auch gleichzeitig das Kreuzauer Ortsfest eingeläutet.

Anspruchsvoller Antik- und Trödelmarkt

Das Ortsfest bietet in diesem Jahr wieder vielfältige Attraktionen. Im Mittelpunkt steht der große und anspruchsvolle Antik- und Trödelmarkt, der wie in den vergangenen Jahren, auch diesmal wieder vom Organisator, Herrn Dieter Hoven, mit vielen hochkarätigen Händlern zusammengestellt wurde. Mehr als 100 professionelle Trödler präsentieren keine „Ramschware“, sondern haben wertvolles „Rares“, Antikes und Altertümliches, Kurioses und Skurriles im Angebot. Es lohnt sich allemal überall genauer hinzusehen, um hier und da etwas Interessantes für den eigenen Bedarf zu entdecken. Die Händler werden ihre Ware auf der gesamten Hauptstraße, die natürlich für den Durchgangsverkehr an diesem Sonntag gesperrt ist, zum Kauf anbieten.

Außerdem werden auf dem Schulhof der Grundschule Kreuzau über 100 Kinder ihren speziellen Trödelmarkt wieder mit Begeisterung inszenieren, um auch eben „gute Geschäfte“ zu machen und ihr Taschengeld aufzubessern. Gefeilscht und gehandelt werden kann bereits ab 10.00 Uhr.

Um 11.00 Uhr erfolgt die offizielle Eröffnung des Ortsfests wie gewohnt durch Herrn Bürgermeister Walter Ramm und die Vorsitzende der Kreuzauer Interessengemeinschaft, Frau Maria Valter, auf der Hauptbühne an der Ecke Hauptstraße/Feldstraße. Das Junge Orchester Kreuzau wird die Eröffnungszeremonie musikalisch gestalten und anschließend noch bis 13.00 Uhr musikalische Leckerbissen darbieten.

Viel Musik beim Ortsfest

Ab 13.00 Uhr werden hier wieder die „Four Kings“ mit ihren Oldies aus den 70er-, 80er- und 90er Jahren die Besucher so richtig einheizen und für die nötige Stimmung sorgen. Musik gibt es beim Kreuzauer Ortsfest wie immer reichlich.

Auf einer zweiten Bühne - gegenüber der Sparkasse - werden ab 11.00 Uhr die „Oldie-Stars“ in bewährter Weise die Gäste unterhalten.

Zahlreiche Getränke und Imbiss-Stände laden entlang der gesamten Hauptstraße zum Verweilen, zum „Durstlöschen“ und zum Essen ein. Ebenso ist die einheimische Gastronomie bestens für die zu erwartende große Besucherzahl gerüstet.

Verkaufsoffener Sonntag von 12.00 bis 17.00 Uhr

Natürlich haben sich auch die Geschäftsinhaber, die von 12.00 bis 17.00 Uhr zum verkaufsoffenen Sonntag einladen, wieder einiges für die Besucher und Kunden einfallen lassen. Beim Rundgang auf der „Shopping-Meile“ kann man bestaunen, wie vielfältig und interessant die Angebote der Einzelhändler sind. Die Fachgeschäfte und Dienstleistungsbetriebe werden den Besuchern einiges zu bieten haben.

Beim Bummel durch die Geschäftswelt können die Besucher genießen, klönen und sich ganz einfach informieren. Insbesondere die Präsentation der aktuellen neuen Herbstmode dürfte sehr interessant sein.

Das Kreuzauer Ortsfest hat sich in den vergangenen Jahren immer mehr zu einem kommunikativen Treffpunkt für „Jung und Alt“ entwickelt. Man trifft viele Bekannte und Freunde, mit denen man sich in einer anspruchsvollen Atmosphäre mal wieder unterhalten kann.

Die Veranstalter hoffen natürlich wieder auf gutes Wetter, welches sich in den vergangenen Jahren immer von seiner positiven Seite zeigte.

Peter Sistig GmbH ..Ideen in Farbe!
www.maler-sistig.de
• Malerarbeiten • Vollwärmeschutz
• Bodenbeläge • Arbeitsbühnenverleih
„Wir beraten Sie gern."
Auf dem Mönchenberg 17 · 52372 Kreuzau-Bilstein · Tel. 0 24 22/61 23 · E-Mail maler-sistig@t-online.de

Wegen des zu erwartenden Besucherandrangs ist es ratsam, trotz des großen Parkplatzangebotes in Kreuzau, die Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln oder vielleicht mit dem Fahrrad in Angriff zu nehmen. Die Rurtalbahn bringt ihre Passagiere schließlich fast mitten in das Ortszentrum hinein.

Gemeinde Kreuzau und RWE Deutschland

vereinbaren neue Konzessionsverträge für Strom und Gas

- **Langjährige Partnerschaft wird fortgeführt**
- **Leistungsfähige und wegweisende Netze im Fokus**

Die Gemeinde Kreuzau hat heute mit RWE Deutschland neue Konzessionsverträge zu den Strom- und Gasnetzen abgeschlossen.

Bürgermeister Walter Ramm und Dr. Heinz-Willi Mölders, Vorstand der RWE Deutschland AG, unterzeichneten heute die Verträge, die bis ins Jahr 2033 laufen. Die Gemeinde vertraut die leitungsgebundene Energieversorgung ihrer rund 18.000 Einwohner weiterhin RWE an. Der Vertrag sichert das Wegerecht für das Stromnetz und das Erdgasnetz in der Gemeinde.

Vorangegangen war ein öffentlicher Wettbewerb für interessierte Energieversorgungsunternehmen um die Konzessionierung. Verwaltung und Rat der Gemeinde Kreuzau hatten die eingegangenen Angebote intensiv geprüft und bewertet. Nach dieser Bewertung fiel die Entscheidung zu Gunsten von RWE Deutschland.

Bürgermeister Ramm sagte: „Wir haben uns weiterhin für die vertrauensvolle Zusammenarbeit mit RWE entschieden, weil die neuen Konzessionsverträge für unsere Bürger, sowie für Gewerbe- und Industriebetriebe langfristig leistungsfähige und zuverlässige Netze sicherstellt. Das ist ein wichtiger Standortfaktor für Kreuzau." Dr. Heinz-Willi Mölders ergänzte: „Wir freuen uns, dass wir den Rat der Gemeinde Kreuzau überzeugen konnten, die bisherige, langjährige Partnerschaft mit uns fortzuführen."

Die Bürger mit Energie zu versorgen, gehört zu den grundlegenden Interessen einer Kommune. Um dies zu erfüllen, erteilt die Kommune dem Netzbetreiber im Rahmen eines Konzessionsvertrages das Recht, öffentliche Straßen, Wege und Plätze zur Verlegung von Versorgungsleitungen in Anspruch zu nehmen (Wegerecht) und die Energieversorgung in der Kommune durchzuführen. Der Netzbetreiber verpflichtet sich im Gegenzug dazu, eine sichere Energieversorgung zu gewährleisten und die vertraglich festgelegte Konzessionsabgabe an die Kommune zu zahlen.

Für Kreuzau bedeuten die neuen Verträge überdies die Sicherstellung von technischen Einrichtungen auf dem neuesten Stand. Im Jahr 2011 sind in Kreuzau 36 neue Anlagen zur Erzeugung regenerativer Energie an das Stromnetz angeschlossen worden, ein Zuwachs von zwanzig Prozent. Der Netzbetreiber geht davon aus, dass sich dieser Trend verstärken wird. Seit dem 17. Juli 2012 ist das von RWE organisierte und finanzierte Kreuzauer Solarpotenzial-Dachkataster im Internet für Hauseigentümer verfügbar. RWE wird für die Einbindung dieser vielen Privatkraftwerke in das Stromnetz Sorge tragen und technische Einrichtungen entsprechend ausbauen.

Im Baugebiet „Marieneiche" hat RWE zusammen mit der Gemeinde

für den Erschließungsträger den Bau der Straßenbeleuchtungsanlage in modernster LED-Technik konzipiert. Zum Einsatz kommen sollen hocheffiziente Leuchten. Mit typischen Anschlusswerten zwischen 17 und 40 Watt verbrauchen Sie deutlich weniger Strom, als herkömmliche Straßenleuchten und sorgen dabei für eine ebenso gute Ausleuchtung der Straße. In der Nacht-Kernzeit kann ihr Verbrauch durch gedimmten Betrieb nochmals deutlich herabgesetzt werden.

Auch eine Erdgas-Erschließung ist im kompletten Baugebiet vorgesehen. So können die Bauherren – wenn sie sich denn mit dieser Technik anfreunden können – auch auf die neuartigen, so genannten Schwarm-Kraftwerke mit Kraft-Wärme-Kopplung zurückgreifen.

Die drei Kilometer Mittelspannungs-Freileitungen im Gemeindegebiet werden noch in diesem Jahr mit Vogelschutz-Ausrüstungen ausgestattet.

V. l. n. r.: Dezernent Siegfried Schmühl, Gemeinde Kreuzau, Franz Conrads, Leiter Regionalzentrum Westliches Rheinland, Walter Ramm, Bürgermeister Gemeinde Kreuzau, Hans Fabelje, Leiter Westliches Rheinland/Neuss RWE Deutschland, Heinz-Willi Mölders, Vorstandsmitglied RWE Deutschland AG, Walfried Heinen, Kommunalbetreuer RWE Deutschland.

Gemeinde Kreuzau fährt mit E-Bike vorweg

- **RWE Deutschland stellt E-Bike und eine Ladestation zur Verfügung**
- **Kommunalverwaltung setzt auf moderne Mobilität**
- **Vielfältige Einsatzmöglichkeiten**

Mehr Bewegung für den Alltag: Die Gemeinde Kreuzau verfügt ab sofort über ein nagelneues **Elektrofahrrad („E-Bike“)**. Zum Paket gehört auch eine **E-Bike-Ladestation, die im Ortsteil Obermaubach im Bereich des Kiosks am Stausee** für E-Bike-Fahrer zugänglich, aufgestellt wird.

Bürgermeister Walter Ramm ließ es sich nicht nehmen, das himmelblaue E-Bike und die Ladestation persönlich in Empfang zu nehmen. Überreicht wurde der emissionsfreie und leise Flitzer, der dank Akku jede Menge Schwung mitbringt, von Walfried Heinen, Kommunalbetreuer der RWE Deutschland AG.

„Wir sind sehr froh über diese Unterstützung und werden das E-Bike intensiv nutzen“, kündigte Walter Ramm bei der Übernahme am Rathaus in Kreuzau an.

Gemeinsam mit der Gemeinde Kreuzau möchte RWE Deutschland E-Bikes in den öffentlichen Alltag integrieren und möglichst viele Bürger für dieses Zukunftsthema gewinnen. Ziel der Kooperation von RWE Deutschland mit den Kommunen ist es, die motorisierten Komforträder vielfältig und möglichst oft auf Touren zu bringen. Den Ideen sind kaum Grenzen gesetzt: Ob das Elektrofahrrad beispielsweise von Verwaltungsmitarbeitern statt des Autos auf kürzeren Dienstfahrten genutzt, an Touristen und andere Radwanderer verliehen oder auf Veranstaltungen als innovativer Programmpunkt präsentiert wird, entscheidet jede Kommune selbst.

Hintergrund:

Die Umwelt- und Lebensqualität wird in Zukunft entscheidend von der Klimafreundlichkeit der Fortbewegung abhängen. RWE unterstützt die verschiedenen Formen der Elektromobilität. Ein Schwerpunkt ist der Aufbau einer flächendeckenden Lade-Infrastruktur. Gleichzeitig will RWE mit Aktionen wie „E-Bikes on Tour“ die Menschen in Deutschland für klimafreundliche Mobilität begeistern. Der Anteil von Elektrofahrrädern im Straßenverkehr wächst stetig. Bis Ende 2012 sollen rund 2,2 Millionen Räder mit Elektromotor in Europa unterwegs sein und die Straßen sauberer und leiser machen. Elektrofahrräder sind günstiger als ein Auto und dabei wesentlich komfortabler als ein normales Fahrrad. Damit nehmen sie im Straßenverkehr eine interessante Rolle ein, die wir weiter ausbauen möchten. Die Tretunterstützung durch den integrierten Elektromotor macht Menschen jeden Alters mobil, vermittelt sportlich weniger Aktiven neuen Spaß am Radfahren, wird aber auch von passionierten Bikern geschätzt. Mit dem E-Bike können sie schneller ihr Ziel erreichen und bei Gegenwind und an Steigungen ihre Kräfte schonen.

Infos zu weiteren Aktionen im Rahmen von „E-Bikes on Tour“ finden sich unter www.rwe-ebikesontour.de

Übergabe des E-Bikes an die Gemeinde Kreuzau .
V. l. n. r.: Hans Fabelje, Walfried Heinen, RWE, Bürgermeister Walter Ramm, Helge Drewes-Janssen, Siegfried Schmühl, Gemeinde Kreuzau.

Charly’s Werkstatt Karl-Heinz Krieger
Kfz-Meisterbetrieb · Wartung von Klimaanlagen
52372 Kreuzau · Vor dem Bruch 4–6
Telefon (0 24 22) 90 11 50 · Telefax (0 24 22) 90 13 50
- ASU- und AU-Service
- Reifendienst
- TÜV-Vorbereitungen
- TÜV-Eintragung (Mo.+Do.)
- Kfz-Reparaturen
- Karosserie-Instandsetzung
- TÜV-Abnahme (Mo.+Do.)

Charly’s Rasenmäher-Center
- Verkauf und Reparatur von Rasenmähern
- Verleih von Vertikutiergeräten
- Verkauf von Heckenscherren

Autorisierter Fachhandelspartner
Tanaka Herkules

Immer schön cool bleiben!
Unser Klimaanlagen-Service ist das ganze Jahr hindurch für Sie im Einsatz

Öffnungszeiten:
Mo.–Fr. 7.30–17.00 Uhr
Sa. 8.30–13.00 Uhr
Mittagspause von 12.15–13.00 Uhr

Verunreinigung durch Hundekot

An alle Hundehalterinnen und Hundehalter

Bedauerlicherweise gehen im Rathaus immer wieder Beschwerden über Verunreinigung öffentlicher Flächen durch Hundekot ein. Teilweise beschweren sich Bürger aber auch darüber, dass Hundekot z. B. in den Vorgärten von Privatgrundstücken hinterlassen wurde. Natürlich muss jeder Hund auch einmal. Aber Verschmutzungen durch Hundekot bieten nun mal keinen erfreulichen Anblick und belästigen die Bevölkerung.

So ist leider des Öfteren festzustellen, dass Kinderspielplätze, Grünanlagen, Bürgersteige und sonstige Flächen mit Hundekot verunreinigt sind. Diese Verunreinigungen sind aber nicht nur ärgerlich, sondern können auch für Kinder gesundheitsschädlich sein. Der Hundekot stellt nach Expertenmeinung eine nicht zu unterschätzende Infektionsquelle dar. Die Übertragung von Salmonellen, Hundewürmern, Hakenwürmern oder Bandwürmern ist möglich. Diese können wiederum verschiedene Augen-, Leber-, Lungen- oder Gehirnerkrankungen verursachen.

Dieses Ärgernis und besonders auch die Gefährdung der Gesundheit kann leicht durch mehr Verantwortungsbewusstsein der Hundehalterinnen und Hundehalter vermieden werden.

Also, achten Sie doch bitte darauf, wo Ihr Hund sein „Geschäft“ erledigt.

Bürgersteige, öffentliche Wege, Plätze und Grünanlagen, insbesondere Spielplätze sind dafür tabu.

Sollte Ihr Hund dennoch an einer dieser Stellen sein „Geschäft“ verrichten, dann sind Sie gemäß § 5 Abs. 2 der ordnungsbehördlichen Verordnung über die Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung im Gebiet der Gemeinde Kreuzau vom 14.04.2010 dazu verpflichtet, die Verunreinigung, die durch Ihr Tier verursacht wurde unverzüglich und unschädlich zu beseitigen.

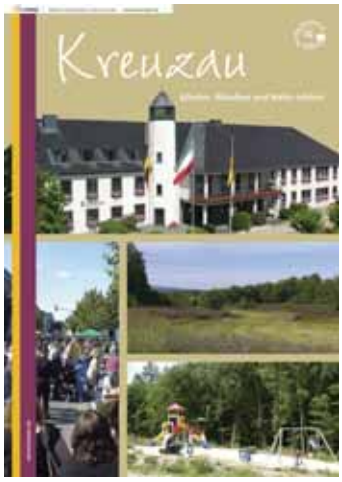
Hundekot ist Abfall und gehört in die Restmülltonne.

Wenn Sie beim Gassi-Gehen z.B. eine Tüte mitnehmen, um damit die Hinterlassenschaft Ihres Vierbeiners einzusammeln und ordnungsgemäß entsorgen, tragen Sie mit dazu bei, unser Gemeindegebiet sauber zu halten.

An dieser Stelle wird auch noch einmal darauf hingewiesen, dass Sie Ihren Hund gemäß § 5 Abs. 1 der oben genannten ordnungsbehördlichen Verordnung auf Verkehrsflächen und in Anlagen innerhalb bebauter Ortsteile an der Leine führen müssen.

Beachten Sie bitte diese Regeln und die Mitmenschen werden es Ihnen danken. Im Übrigen begehen Sie ansonsten eine Ordnungswidrigkeit, die mit einer Geldbuße geahndet werden kann.

Neue Bürger-Informations-Broschüre herausgegeben



Vor wenigen Wochen ist die neue Bürger-Informations-Broschüre der Gemeinde Kreuzau erschienen. Sie bietet alle wichtigen Informationen, die die Bürgerinnen und Bürger in der Gemeinde Kreuzau benötigen. Die Broschüre liegt im Rathaus Kreuzau sowie in verschiedenen Kreuzauer Geschäften aus. Ebenfalls ist die Broschüre im Bereich Bürgerservice der Internetseite der Gemeinde Kreuzau als PDF-Dokument abrufbar.

Fliesen legen und mehr ...

H.B. Uerlings

Über 30 Jahre Berufserfahrung

Fliesenfachbetrieb

Wir übernehmen sämtliche Arbeiten die bei der Altbausanierung und im Neubau anfallen.

Das bedeutet, Sie benötigen in der Planungs- und Ausführungszeit nur einen Ansprechpartner.

Wir beauftragen qualifizierte Fachfirmen oder arbeiten mit Handwerker Ihres Vertrauens zusammen.

Sie können selbstverständlich Eigenleistungen erbringen und wir führen nur Teilleistungen aus.

Leistungsumfang:

- Fliesenarbeiten aller Art
- Natursteinarbeiten
- Reparaturservice
- Versiegelungsarbeiten
- Balkonsanierung incl. Dachdeckerarbeiten
- Trockenbauarbeiten
- Mauer-, Putz- und Estricharbeiten
- Elektro- und Installationsarbeiten
- Handwerkervermittlungs-Service
- Durchführung von Renovierungs- und Terminarbeiten auch in der Nacht, sowie an Sonn- und Feiertagen
- Aus- und Einräumen von Wohnungen im Zuge von Renovierungsarbeiten
- Endreinigung

Wir garantieren Ihnen eine optimale Leistungsausführung bei fairen Preisen und würden uns freuen auch für Sie tätig werden zu dürfen.

Hauptstraße 166 · 52372 Kreuzau · Tel. 0 24 22/47 33 · Fax 0 24 22/90 33 05 · Mobil 0172/2 63 85 76

Fundgegenstände Gemeinde Kreuzau 01.06.2012 bis 14.08.2012

Lfd. Nr.	Fundtag	Fundgegenstand	Beschreibung	Fundort
55/2012	04.06.12	Brille	Lesebrille, braunes Kunststoffgestell	Kreuzau, Pizzeria Al Dente, Hauptstraße
56/2012	04.06.12	Schlüssel		Kreuzau, Hauptstraße
57/2012	06.06.12	Schlüssel		Kreuzau, Gehweg vor Imbiss Hellas
59/2012	11.06.12	Fahrrad	schwarz/silber	Kreuzau, Rathaus
60/2012	16.05.12	Handy Samsung	schwarz	Winden, Kelterstraße vor Haus Nr. 92
61/2012	15.06.12	Geldbetrag		Kreuzau, Rathaus
62/2012	17.06.12	Schlüsselbund		Winden, Verlängerung "Im Grubengarten", Seiteneingang Friedhof
64/2012	21.06.12	Halstuch		Kreuzau, Friedenau vor Hs-Nr.: 20
65/2012	23.06.12	Schlüsselbund		Drove, Drovestraße, Fahrradweg Ortseingang
66/2012	23.06.12	Schlüssel		Drover Heide
67/2012	26.06.12	Windjacke	blau/rot/silber	Kreuzau, Rathaus
68/2012	11.06.12	Fahrrad	schwarz/rot	Kreuzau, Rathaus
69/2012	06.06.12	Fahrrad	blau	Kreuzau, An Burg Kreuzau
70/2012	10.06.12	Fahrrad	silber/orange	Kreuzau, Windener Weg
71/2012	29.05.12	Fahrrad	blau	Üdingen, Ruruferradweg
72/2012	03.07.12	Gesellschaftsspiel		Kreuzau, Hauptstraße Bushaltestelle "Alte Post"
74/2012	01.06.12	Schlüsselbund		Kreuzau, Haltestelle Schulzentrum
75/2012	11.07.12	Helm	schwarz	Kreuzau, Am Bahnhof Höhe ehemaliger Nahkauf
76/2012	03.07.12	Fahrrad	schwarz mit Gepäckkorb	Kreuzau, Drei Erken
77/2012	16.07.12	Fahrradhelm	schwarz-rot-silber	Kreuzau, Schulzentrum
78/2012	19.07.12	Kinderroller	blau	Kreuzau, Im Herkesgarten
81/2012	01.08.12	Schlüsselbund		Brücke zwischen Untermaubach und Schlagstein
82/2012	07.08.12	Schlüssel	mit Schlüsselmäppchen	Kreuzau, Von-Torck-Straße
83/2012	08.08.12	Schlüssel	mit Kunststoffanhänger	Kreuzau, Feldweg an der Peter-Schlack-Straße
84/2012	20.07.12	Schlüsselbund	an Karabiner	Kapellenweg
85/2012	01.08.12	Schlüsselbund	mit Anhänger	Teichstraße

Rechte an den vorbezeichneten Fundsachen sind geltend zu machen bei der Gemeinde Kreuzau, Bahnhofstr. 7, 52372 Kreuzau, Zimmer 101, Tel. 02422/507-101, E-Mail: G.Schmitz@Kreuzau.de.
Auch im Internet ist diese Liste ständig aktualisiert unter www.Kreuzau.de zu finden.

„Lust auf Farbe“

Ausstellung im Rathaus Kreuzau wird verlängert

Seit Anfang Juli 2012 stellt Otmar Schüttemeyer aus Düren unter dem Titel „Lust auf Farbe“ Bilder in Öl, Acryl, Aquarell und Pastell aus. Diese Ausstellung endet allerdings nicht, wie ursprünglich geplant, am 31.08.2012, sondern wird bis zum 20. September 2012 verlängert.

Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, sich die interessante Ausstellung einmal anzusehen.

Verkehr fließt ab Montag

einspurig über Schneidhausener Mühlenteich-Brücke

Da die Tragfähigkeit der Mühlenteich-Brücke der K 29 in Kreuzau-Schneidhausen beeinträchtigt ist, wird der Verkehr ab Montag, 30. Juli, nur noch auf einer Fahrspur über das Bauwerk fließen können. Dadurch wird die Brückenplatte entlastet.

Art und Umfang der Sanierungsarbeiten an der Brücke aus den 1950er Jahren werden derzeit geklärt.

Standesamt Kreuzau

In der Zeit vom 1.7.2012 bis zum 31.7.2012 haben auf dem Standesamt Kreuzau die folgenden Paare die Ehe geschlossen; die schriftliche Einwilligung zur Veröffentlichung liegt vor.

06.07.12
Elfriede Lüßem und Jörg Johannes Macherey, Kelterstraße 142, 52372 Kreuzau, Gemeindeteil Winden.

13.07.12
Sabine Görres geb. Lürken und Robert Ewald Kurt Schmitt, Hans-Zens-Straße 17, 52372 Kreuzau.

20.07.12
Alexa Kleemann und Tommy Schnohr, Rotdornweg 18, 52372 Kreuzau, Gemeindeteil Stockheim.

20.07.12
Iris Hagelberg geb. Heynowski und Franz Werner Meyer, Kelterstraße 116, 52372 Kreuzau, Gemeindeteil Winden.

26.07.12
Mareen Marx und Karsten Keller, Pfarrer-Klüttermann-Straße 10, 52391 Vettweiß.

TISCHLEREI
HOLZ- u. KUNSTSTOFF-VERARBEITUNG
Fenster
Holz, Kunststoff, Alu
Haustüren
Holz, Kunststoff, Alu
Wintergärten
Holz, Alu
Rollladen
Kunststoff, Alu
Türen und Innenausbau
Dämmung, Verkleidung, Böden
Objekteinrichtung
Büro, Küche, Messe, Markise, Rollo, Sonnenschutz
Treppen
Wangen-/Raumsparanlagen
Wartung, Reparaturen
Beschlag, Oberflächen, Funktionen
Beratung, Lieferung, Montage
W. Breuer & Sohn
Renovieren – Energie + Kosten sparen!
Wir führen kostenlos einen Energiecheck in Ihrem Hause durch.
Sprechen Sie uns einfach an!
Haus sanieren - profitieren!
Mühlenstraße 48 · 52399 Merzenich
Am Roßpfad 12 · 52399 Girbelsrath (Gewerbegebiet)
Telefon (0 24 21) 97 11 12 · Fax (0 24 21) 97 11 70
info@tischlerei-breuer.de · www.tischlerei-breuer.de

Mischa Emons
Maler- & Lackierermeister

Auf der Komm 30
52385 Nideggen-Berg

Telefon: 0 24 27/90 91 33
Telefax: 0 24 27/90 91 34
Mobil 01 77/5 60 52 07
01 77/3 25 59 79

E-Mail: mail@malermeister-emons.de · www.malermeister-emons.de

Kreis Düren ermöglicht Behinderten ungetrübtes Naturerlebnis

Natur pur? Nicht alle kommen in den Genuss. Für ältere Menschen, Behinderte, aber auch Eltern mit Kinderwagen können Stufen, vor allem aber Wege über Stock und Stein unüberwindbare Hindernisse sein. Das muss nicht sein.

So hat die Untere Landschaftsbehörde (ULB) des Kreises Düren drei Wege durch einige der schönsten Naturschutzgebiete (NSG) im Kreis Düren für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen barrierefrei gestaltet. Sie stehen nun allen Menschen offen und bieten ihnen vielfältige Einblicke in die Tier- und Pflanzenwelt.

- Einer führt **von Obermaubach nach Zerkall** entlang der Rur zu Füßen der hoch ansteigenden Buntsandsteinfelsen.
- Ein weiterer lädt zum Spaziergang durch das offene Land der **Drover Heide** ein, wo Heidelerche und Neuntöter die Besucher im Hochsommer begleiten.
- Und schließlich lässt sich im **Todtenbruch bei Raffelsbrand** zwischen Seggenried und Bruchwald hautnah Mooratmosphäre erleben.

Die drei überarbeiteten Wege unterscheiden sich nicht nur durch ihre Naturschönheiten, sondern auch durch ihren Schwierigkeitsgrad: Der reicht vom zwei Kilometer langen Rundweg mit wenig Steigung durch die Heidelandschaft über den Bohlenweg im Todtenbruch bis zur rund fünf Kilometer langen Strecke entlang der Rur, die mit ihren Steigungen den sportlich ambitionierte Handbiker ansprechen möchte.

Barrierefreiheit und Naturschutz Hand in Hand

Beim Wegebau in den sensiblen Lebensräumen der Heide und des Moores mussten die naturschutzfachlichen Belange besonders berücksichtigt werden.

Im NSG Drover Heide wurde auf asphaltierte Wege und wassergebundene Decken verzichtet. Stattdessen wurde eine Decke aus feinkörnigem Bergkies mit hohem Lehmanteil aufgebracht. Obwohl sie sehr fest ist, können die Pflanzen den Weg von den Rändern aus kurzfristig wieder besiedeln. Auf diese Weise wird das attraktive Landschaftsbild der Drover Heide möglichst wenig beeinträchtigt – ein guter Kompromiss zwischen Naturschutz und Barrierefreiheit.

Ursprünglicher Weg durch die Drover Heide.

Barrierefreier Weg durch die Drover Heide.

Auch mit dem neuen Bohlenweg im NSG „Todtenbruch“ wurden zwei Fliegen mit einer Klappe geschlagen: Er ermöglicht es Menschen mit Mobilitätseinschränkungen, das unebene Gelände zu erkunden, gleichzeitig lenkt er alle Besucher auf der vorgegebenen Strecke durch das Schutzgebiet. Somit kommt kaum mehr jemand vom rechten Weg ab, wodurch Erosionsschäden verhindert werden.

Einblick und Weitblick

Die Natur erleben und verstehen: In der Drover Heide wurde dafür eigens ein Aussichtshügel angelegt. Von dort oben bietet sich ein Rundumblick weit über die Heide- und Graslandschaft. Unterfahrbare Tafeln informieren zudem über die Besonderheiten und naturräumlichen Unterschiede zu weiteren Heidegebieten.

Rurtal Pflege
Renate Peters
Ambulanter Pflege- und Service-Dienst

Grundpflege
Behandlungspflege nach ärztlicher Verordnung
Hauswirtschaftliche Versorgung
Besorgungen und Vermittlung aller Art (z. B. Friseur, Essen auf Rädern etc.)

Rund um die Uhr für Sie erreichbar!

Telefon: 0 24 22 / 90 46 20 · Telefax: 0 24 22 / 90 46 21 · Mobil: 01 70 / 3 42 76 37
Römerstraße 11 · 52372 Kreuzau-Üdingen
Abrechnung mit allen Kassen und Privat

Der neue Aussichtshügel in der Drover Heide.

An der **Staumauer in Obermaubach** wurde ein Fernrohr installiert, das dazu einlädt, den Blick in die Ferne schweifen zu lassen. Auch hier vertiefen unterfahrbare Tafeln das eigene Erleben.

Im **Todtenbruch** schließlich wurden Bänke aufgestellt, die die Besucher zum Verweilen und stillen Genießen der Atmosphäre animieren. Darüber hinaus gibt es informative Faltblätter und spezielle Führungen der Biologischen Station im Kreis Düren für Menschen mit Behinderung.

Naturerlebnisqualität ist Programm

Um Menschen mit Behinderungen Naturerfahrungen zu ermöglichen, hat die ULB des Kreises Düren 2008 Vorschläge für den Wettbewerbsbeitrag „Natur für Alle in Natura-2000-Gebieten der Eifel“ im Rahmen des Innovationswettbewerbes Erlebnis.NRW erarbeitet. Drei Vorschläge wurden vom Projektkoordinator Verein Naturpark Nordeifel e. V. im Deutsch-Belgischen Naturpark Hohes Venn ausgewählt und eingereicht.

Das vom Land NRW und der EU geförderte Projekt integriert dabei die Themen Naturerleben und Barrierefreiheit sowie Entwicklung von Natura 2000-Gebieten gleichermaßen. Die Wettbewerbsjury hob das Projekt als einen der drei besten Beiträge des Wettbewerbs hervor.

Mit den drei für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen barrierefreien Wegen fördert die Untere Landschaftsbehörde des Kreises Düren die Naturerlebnisqualität. Das hat sie zuvor schon im Rurtal gemacht. Dort entstanden das Naturerlebniszentrum Heimbach (2000) sowie die Land-schaftsentdeckungspfade Nideggen (2001) und Maubacher Rurtal bzw. Üdingen/Boich (2004), die sich großer Beliebtheit erfreuen.

Die Kindertageseinrichtung Spatzennest lädt

am Sonntag, den 16.09.2012 zur Jagd auf die kleinen Preise

Am Sonntag, den 16. September haben Eltern und Kinder wieder die Gelegenheit Spielzeug zum Schnäppchenpreis zu ergattern. Gut erhaltene und fast neue Kinderkleidung für den Herbst- Winter, wird auf der Spiel- und Kleiderbörse im Bürgerhaus (Musikschule) Kreuzau günstig angeboten.

Info: Spiel- und Kleiderbörse, Sonntag, den 16. September 2012 14.00 - 16.00 Uhr im Bürgerhaus (Musikschule) Kreuzau.

Ausgabe der Kundennummern und Etiketten am Montag, den 03. September und Mittwoch, den 05. September 2012 von 8.00-16.00 Uhr in der Kindertageseinrichtung Spatzennest, Heribertstr. 65, Kreuzau.

Schon jetzt können sich interessierte Verkäufer vorab bei Fr. Koep oder Fr. Leisten-Hillemacher informieren.

Tel: 02422/507302 oder KitaKreuzau@kreuzau.de

Sportliche Ferienfreizeit

in Worriken begeisterte 47 Kinder und Jugendliche

In der 3. Ferienwoche war es wieder soweit: Die Fahrt nach Worriken bei Bütgenbach in Belgien ins Sportlager stand an. Und für 47 Kids im Alter zwischen 11 und 19 Jahren war diese sportlich aktive Woche das Highlight der diesjährigen Sommerferien. Insgesamt standen täglich 6 Stunden Sport auf dem Programm. Morgens von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und nachmittags von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr. Die Kinder und Jugendlichen hatten dabei die Gelegenheit, viele neue Sportarten kennenzulernen. Das Angebot war breit gefächert: Bogenschießen, Tennis, Hochseilgarten, indoor Klettern, Tschukball, Fußball, Tischtennis, Schwimmen, Hockey, Golf, Trampolin, sowie Kanu und Kajak Fahren. Da auch das Wetter wunderbar mitspielte, waren sich alle einig: Eine tolle Woche, die man nicht so schnell vergisst.

Auf Wunsch der Kinder haben wir für das nächste Jahr schon die gleichen Häuser reservieren lassen und wer möchte kann sich jetzt schon für die Sommerferienfreizeit Worriken 2013 bei Lisa Palm (Gemeinde Kreuzau) oder bei Jens Musche (Jugendbus Wilde 13) anmelden.

Seniorenfahrten 2013

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Seniorinnen und Senioren,

im letzten Amtsblatt wurden Ihnen für das Jahr 2013 bereits 2 stattfindende Seniorenfahrten vorgestellt. In dieser Ausgabe erfolgt nun die Information zur Reise nach Ruhpolding.

Eine Teilnahme ist ab dem 50. Lebensjahr möglich. Für evtl. Rückfragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung. Hans Robert Falter, Dorfstr. 51, 52372 Kreuzau, Tel.: 02422/90 33 10

Ruhpolding vom 06.09. – 13.09.2013

Freitag, den 06.09.2013

6.00 Uhr Abfahrt von Kreuzau in Richtung Ruhpolding. Wir wohnen im „Ruhpoldinger Hof“. Alle Zimmer sind mit Dusche/WC, Föhn, Safe, Telefon und TV ausgestattet. Das Hotel verfügt über ein Hallenbad/Sauna.
Nach Ankunft ca. 17.00 Uhr Zimmerbelegung und Rundgang.

19.00 Uhr Abendessen.

Samstag, den 07.09.2013

8.00 Uhr Frühstück.

9.00 Uhr Abfahrt zum neuen Biathlonstadion mit Besichtigung.

11.30 Uhr Auffahrt auf dem Rauschberg. Hier ist wandern, ruhen, schauen (Drachenflieger) angesagt. Besuch im Restaurant.

15.00 Uhr Abfahrt mit der Seilbahn.

17.30 Uhr Abendessen.

19.00 Uhr Besuch der Abendmesse.

Sonntag, den 08.09.2013

8.00 Uhr Frühstück.

9.00 Uhr Abfahrt. Es erwartet Sie der Reiseleiter zu einer Fahrt an den Chiemsee. Während der Fahrt hören Sie Interessantes über die Region. Wir unternehmen eine Schiffrundfahrt auf dem See und haben dabei Gelegenheit zum Besuch der Fraueninsel. Dem schönen Örtchen Priem werden wir anschließend einen Besuch abstatten. Am Nachmittag Rückreise ins Hotel.

19.00 Uhr Abendessen.

Montag, den 09.09.2013

8.00 Uhr Frühstück.

9.00 Uhr Abfahrt zum Tegernsee.
Unser erstes Ziel sollte Bad Tölz sein, wo wir ca. 2 Stunden verweilen werden. Dann geht’s weiter bis Bad Wiesee, Rotach-Egern, Tegernsee ins Bräustübl zur Brettelgause. Heute ist Ruhe und Gemütlichkeit angesagt.
Am Nachmittag Heimreise nach Ruhpolding.

19.00 Uhr Abendessen.

Dienstag, den 10.09.2013

8.00 Uhr Frühstück.

9.00 Uhr Abfahrt Berchtesgadener Land.
Heute unternehmen wir nach dem Frühstück einen Ausflug ins Berchtesgadener Land mit einem Reiseleiter der Ihnen die Schönheiten des Landes näher bringen wird. Der Königssee oft als der schönste See im ganzen Land bezeichnet, kein Wunder mit seinem kristallklaren Wasser verbreitet der See eine einzigartige, verzauberte, märchenhafte Stimmung. Auf der Wasseroberfläche spiegeln sich malerisch die schroffen Felsen des Watzmanns, der zweithöchste Berg Deutschlands und seiner Kinder. Berühmt ist auch St. Bartholomä die Insel mit der kleinen Wallfahrtskirche mit den berühmten weinroten Zwiebeltürmchen aus dem 17. Jahrhundert. Und wer will es nicht auch mal hören – das berühmte Echo vom Königsee. Auch wird ein Stopp in Berchtesgaden selbst eingeplant, bummeln Sie durch das kleine Städtchen. Am späten Nachmittag fahren wir wieder zurück nach Ruhpolding.

19.00 Uhr Abendessen.

Mittwoch, den 11.09.2013

8.00 Uhr Frühstück.

9.00 Uhr Abfahrt nach München. Dort besuchen wir den Tierpark Hellabrunn. Am Nachmittag geht’s dann ins Hofbräuhaus. Dort ist der Ausklang der Tour.

19.00 Uhr Abendessen.

Donnerstag, den 12.09.2013

8.00 Uhr Frühstück.

9.00 Uhr Heute ist Ruhetag für Fahrer und Bus.
Der Vormittag steht zur freien Verfügung. Möglichkeiten ist der Besuch des Kurparks oder ein Einkaufsbummel.

15.00 Uhr Wanderung zur Windbeutelgräfin. Es wird mal wieder ein Erlebnis sein mit den riesigen Windbeuteln.

19.00 Uhr. Abendessen. „Abschiedsabend“

Freitag, den 13.09.2013

8.00 Uhr Frühstück.

9.00 Uhr Heimreise nach Kreuzau.

Im Preis enthalten:

- 7 Übernachtungen mit Frühstücksbuffet
- 6 x Abendessen als 4-Gang-Menü (mit 3 Hauptgerichten zur Wahl)
- 1 x Gala-Dinner bei Kerzenschein (oder: bei gutem Wetter „Almfest“ im Gastgarten mit bayer. Schmankeln und Live-Musik – wird kurzfristig vom Hotel entschieden)
- Ganztägige Reiseleitung für Ausflug Chiemsee
- Schifffahrt auf dem Chiemsee
- Ganztägige Reiseleitung für Ausflug Berchtesgadener Land
- Kostenfreie Nutzung von Hallenbad und Sauna
- Gemeinsames Windbeutelessen bei der Windbeutelgräfin
- Schifffahrt auf dem Königssee
- Reiserücktrittsversicherung
- Insolvenzversicherung
- 2 x Würstchen mit Kraut
- Busversorgung Süß und Sauer

Abfahrt- und Pausenzeiten geben wir immer vor Ort bekannt.

Reisepreis im Doppelzimmer je Person 763,00 € (2 Pers. 1.526,- €)
Reisepreis im Einzelzimmer je Person 763,00 € (ohne Zuschlag)

- Gültiger Personalausweis nicht vergessen -

Anmeldungen: Tel.: 02422/903310 und 02422/507439

Nächstes Erscheinungsdatum

Das nächste Amtsblatt erscheint am **28. September 2012.**

Bitte alle Mitteilungen für das nächste Amtsblatt bis spätestens **Mittwoch, den 19. September 2012, 10.00 Uhr, per Mail einreichen.**

Bitte haben Sie Verständnis, dass wir künftig Text- und Bilddokumente ausschließlich in digitaler Form über die Mailadresse: Amtsblatt@Kreuzau.de entgegennehmen können.

Texte sollten im Word-Format übermittelt werden.

Die Übersendung von Papierdokumenten wird vom Verlag nur noch im besonderen Ausnahmefall akzeptiert.

ANDRÉ SCHMITZ

SiGra-tec

Sicherheitstechnik ✓
Gravurtechnik ✓
Schlüsseldienst ✓

1 Jahr Schmitz SiGra-tec in Kreuzau

Rückblende:

Am 01. August 2011 eröffnete in der Mühlengasse 3a in Kreuzau ein neues Ladenlokal:

André Schmitz SiGra-tec.

Nach über 20 Jahren Berufserfahrung als Monteur im Bereich Sicherheitstechnik und im Bereich Gravurtechnik / Schlüsseldienst wurde der Weg in die Selbstständigkeit gewagt. Mitte 2011 begannen die Vorbereitungen zur Selbstständigkeit, ein Standort wurde gewählt, ein Ladenlokal musste gefunden werden, Lieferanten wurden sorgfältig ausgesucht, ein Montagefahrzeug musste angeschafft werden und und und, am 01. August 2011 war das Meiste geschafft, so dass es losgehen konnte.

Oft habe ich mir die Frage gestellt, wie wird es sein hier in Kreuzau, wird das Ladenlokal und unser Service im Außendienst angenommen? Diese Frage kann ich nun nach einem Jahr mit „ja" beantworten. Wie oft sagten mir die Kunden: „Endlich haben wir hier in Kreuzau einen Schlüsseldienst", oder „bisher hatten wir nur den Baumarkt für Schlösser und Tür- Zylinder in der Nähe, nun endlich auch einen Fachhändler". Mich freuen solche Anmerkungen und ich bin gerne bereit Sie bestmöglich zu beraten. An dieser Stelle möchte ich mich nun bei all meinen Kunden und Geschäftspartnern aus dem Kreuzauer Land und Umgebung fürs erste Jahr bedanken. Danke für Ihre Vertrauen, Ihr Wiederkommen, Ihre Geduld wenn es mal nicht ganz glatt lief.

Was bieten wir Ihnen? Hier eine kleiner Einblick.

Fachmännische Beratung und Montage im Bereich Sicherheitstechnik, dies beinhaltet Schutz Ihres Eigentums gegen Einbruch im Bereich der mechanischen und der elektronischen Absicherung durch Funkalarmanlagen die auch mit der mechanischen Absicherung kombiniert werden kann. Ebenso ist es möglich Brand-Rauchmelder in die Anlage mit zu intrigieren. Im Alarmfalle egal ob Einbruch oder Brand kann der Alarm auf Wunsch auf eine externe Rufnummer (Festnetz oder Handynummer) weitergeleitet werden, so dass Sie auch unterwegs schnellstens reagieren können.

Im Bereich der mechanischen Absicherungen bieten wir Ihnen Komplettlösungen, zur Absicherung von Einfamilienhäusern / Wohnungen , durch Block-Zusatzschlösser für Fenster und Türen, Kastenschlösser und Panzer-Querriegel für Haus- und Wohnungsabschlusstüren, Kellerrostsicherungen sowie Fenstergitter und vieles mehr. Ihre Haustür hat noch eine Mehrfachverriegelung mit Rollzapfen, es ist möglich diese auf eine moderne einbruchhemmende 3- oder 5-Punkt-Mehrfachverriegelung, wie Hakenriegel oder selbstverriegelnd umzubauen.

Desweiteren werden Gravuren mit moderner Lasertechnik in Eigenherstellung graviert und angeboten. Neben Standardgravuren wie Namens-, Tür-, Firmenschilder sind Gravuren auf Materialen wie Stein, Keramik, Glas, Edelstahl meist kein Problem. Wie wäre es mal mit einem originellen Geschenk, eine Weinflasche mit einem netten Spruch oder einem „Liebesschloss" für die Kölner Brücke!

Schmitz SiGra-tec Mühlengasse 3a, 52372 Kreuzau, Tel:02422-9048094 Fax: 02422-9048095

E-Mail: info@schmitz-sigra-tec.eu www.schmitz-sigra-tec.de

15. Kreuzauer Ortsfest: Sonntag, 2

Zum 15. Mal veranstaltet die Kreuzauer Interessengemeinschaft e. V. (KIG) am Sonntag, dem **2. September 2012**, ihr traditionelles Ortsfest und lädt hierzu herzlich in das Zentrum von Kreuzau ein. Der gesamte Bereich der Hauptstraße wird dabei wieder zu einem großen Marktplatz und einer Shopping-Meile.

Große Ü30-Party in der Festhalle am Vorabend, Samstag, dem 1. September.

Am Vorabend des Ortsfests findet unter dem Motto **„Sommer-Feeling für junggebliebene Erwachsene“** erstmalig eine stimmungsvolle und zünftige Party für die Generation Ü30 statt. Veranstalter dieser Party ist die **„Mobile Jugendarbeit Kreuzau“**, die von **„LEO'S BRAUHAUS“**, dem **„Jugendbus“** und der **Kreuzauer Interessengemeinschaft tatkräftig** unterstützt wird.

DJ Marc dè Dor wird an diesem Abend die Stimmung so richtig einheizen. Ein echter Leckerbissen an diesem Abend wird der Auftritt der Mundartgruppe **„Echte Fründe“** gegen 22.00 Uhr sein.

Der Erlös aus dieser Veranstaltung kommt der „Mobilen Jugendarbeit Kreuzau“ zugute. In diesem Sinne wäre es super, wenn viele Besucher den Weg in die Festhalle finden würden, um auch damit einen Beitrag zur Jugendarbeit zu leisten.

Mit dieser Veranstaltung wird sozusagen auch gleichzeitig das Kreuzauer Ortsfest eingeläutet.

Das Ortsfest bietet in diesem Jahr wieder vielfältige Attraktionen. Im Mittelpunkt steht der große und anspruchsvolle

Antik- und Trödelmarkt. Mehr als 100 professionelle Trödler präsentieren keine „Ramschware“, sondern haben wertvolles „Rares“, Antikes und Altertümliches, Kurioses und Skurriles im Angebot. Die Händler werden ihre Ware auf der gesamten Hauptstraße, zum Kauf anbieten.

Auf dem Schulhof der Grundschule Kreuzau werden über 100 Kinder ihren speziellen Trödelmarkt wieder mit Begeisterung inszenieren, um auch eben „gute Geschäfte“ zu machen und ihr Taschengeld aufzubessern. Gefeilscht und gehandelt werden kann bereits ab 10.00 Uhr.

An Sonntag um 11.00 Uhr erfolgt die offizielle Eröffnung des Ortsfests wie gewohnt durch Herrn Bürgermeister Walter Ramm und die Vorsitzende der Kreuzauer Interessengemeinschaft, Frau Maria Valter, auf der Hauptbühne an der Ecke Hauptstraße/Feldstraße. Das

Finanzberatung

von unseren Experten wann und wo Sie wollen.

Während unserer Bürozeiten täglich von 09.00 bis 18.00 Uhr oder auch bei Ihnen zuhause.

Tobias Waibel
Experte Baufinanzierung und Immobilienmakler, Agenturleiter

Klaus Hallmanns
Experte Baufinanzierung

Heinz-Walter Breuer
Experte Baufinanzierung

Roger Comans
Experte Baufinanzierung, Geldanlagen

Sabina Schreck
Vorsorge und Versicherungen

Detlef Zimmermann
Sachversicherungen, Geldverkehr und Bausparen.

Finanzagentur der Deutschen Bank PGK AG
Hauptstr. 36-38, 52372 Kreuzau
Tel. 02422-50080, Fax 02422 5008 10
E-Mail: vorname.nachname@db.com

Deutsche Bank
Privat- und Geschäftskunden AG

Junge Orchester Kreuzau wird die Eröffnungszeremonie musikalisch gestalten und anschließend noch bis 13.00 Uhr musikalische Leckerbissen darbieten.

Ab 13.00 Uhr werden hier wieder die „Four Kings“ mit ihren Oldies aus den 70er-, 80er- und 90er Jahren die Besucher so richtig einheizen.

Auf einer zweiten Bühne - gegenüber der Sparkasse - werden ab 11.00 Uhr die „Oldie-Stars“ in bewährter Weise die Gäste unterhalten.

Zahlreiche Getränke und Imbiss-Stände laden entlang der gesamten Hauptstraße zum Verweilen, zum „Durstlöschen“ und zum Essen ein. Ebenso ist die einheimische Gastronomie bestens für die zu erwartende große Besucherzahl gerüstet.

SCHNEIDER u. HALLMANNS KFZ-TECHNIK

Inh. Helmut Schneider
Dürener Straße 13c · 52372 Kreuzau
Tel. 0 24 22/50 32 20

Kfz-Reparaturen aller Art zu fairen Preisen!

Unsere Leistungsangebote:

Elektronische Fehlerdiagnose

Motor- und Karosseriearbeiten aller Art

Inspektionen
lt. Herstellervorgabe — ab 70,00 €
zzgl. Material

TÜV und AU — ab 89,00 €
mit techn. Durchsicht

Bremsen, Auspuff, Stoßdämpfer — ab 40,00 €
zzgl. Material

Karosserieschweißarbeiten
Preis auf Anfrage

Fahrzeugreinigungen innen + außen (Handwäsche) — ab 19,50 €

Fahrzeugaufbereitungen — ab 99,00 €

Alle Angebotspreise incl. MwSt.

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag von 8.00 bis 18.00 Uhr · Samstag von 9.00 bis 14.00 Uhr

Natürlich haben sich auch die Geschäftsinhaber, die von 12.00 bis 17.00 Uhr zum **verkaufsoffenen Sonntag** einladen, wieder einiges für die Besucher und Kunden einfallen lassen. Beim Rundgang auf der „Shopping-Meile“ kann man bestaunen, wie vielfältig und interessant die Angebote der Einzelhändler sind. **Die Fachgeschäfte und Dienstleistungsbetriebe werden den Besuchern einiges zu bieten haben.** Das Kreuzauer Ortsfest hat sich in den vergangenen Jahren immer mehr zu einem kommunikativen Treffpunkt für „Jung und Alt“ entwickelt. Man trifft viele Bekannte und Freunde, mit denen man sich in einer anspruchsvollen Atmosphäre mal wieder unterhalten kann.

Immer da, immer nah.

PROVINZIAL
Die Versicherung der Sparkassen

Autoversicherung jetzt wechseln!

Unser günstiger Preis ist mindestens haltbar bis Ende 2013!

- Garantiert keine Preiserhöhung !
- 25 Euro FrühentscheiderVorteil sichern bei Abschluß bis zum 30. September 2012!

Geschäftsstellenleiter Frank Bethlehem
Hauptstraße 95 • 52372 Kreuzau • Telefon 02422 50430
frank.bethlehem@gs.provinzial.com

www.provinzial.com

Jungbluth
Konditorei · Café
Kreuzau

NEU NEU NEU IN KREUZAU: Leonidas
FRESH BELGIAN CHOCOLATES

Frische Leonidas-Pralinen – Hier im Café Jungbluth
Lose zum Auswählen oder als schönes Präsent zum Verschenken...

An Burg Kreuzau 1 · 52372 KREUZAU · Tel. 02422-5042 456 · www.cafejungbluth.de

SCHUPP & PARTNER RECHTSANWÄLTE & FACHANWÄLTE

CHRISTOPH SCHUPP
RECHTSANWALT
& ZUGLEICH FACHANWALT
FÜR MIET- UND WOHNUNGSEIGENTUMSRECHT

BJÖRN-M. FOLGMANN
RECHTSANWALT
& ZUGLEICH FACHANWALT
FÜR ARBEITSRECHT

DANIEL DOSE
RECHTSANWALT
& ZUGLEICH FACHANWALT
FÜR BAU- UND ARCHITEKTENRECHT

KOOPERATIONSPARTNER

IRIS GROSS-HEITFELD
STEUERBERATERIN
HERRENGARTEN 11
52379 LANGERWEHE

IHRE KANZLEI FÜR RECHT & STEUERN

SCHUPP & PARTNER RECHTSANWÄLTE PARTNERSCHAFTSGESELLSCHAFT
PARTNERSCHAFTSREGISTER AG ESSEN PR 1894
AN DER WINDMÜHLE 80 · 52399 MERZENICH · TELEFON 02421/30830 · TELEFAX 02421/30 83 20

WWW.SCHUPP-UND-PARTNER.DE

Kontakte

Gemeindeverwaltung Kreuzau, Bahnhofstraße 7, 52372 Kreuzau
Tel. 02422/507-0, Fax. 02422/507-498
Internet: www.kreuzau.de, E-Mail: buergermeister@kreuzau.de
Info-Telefon der Gemeinde Kreuzau 02422/507-200

Öffnungszeiten:
montags-freitags 8.30 – 12.00 Uhr, dienstags 13.30 – 16.00 Uhr, donnerstags 13.30 – 17.00 Uhr und nach Vereinbarung

	Telefon-Nr.
Feuerwehr/Rettungsdienst	112
Arztrufzentrale	(01 80) 5 04 41 00
Ärztliche Notrufnummer	116 117
Notfallpraxis	Roonstr. 30, Düren
Zahnärztlicher Notdienst	(01 80) 5 98 67 00
Info-Zentrale für Vergiftungsfälle Universitätsklinik Bonn	(02 28) 1 92 40
Polizei Notruf	110
Polizeiwache Kreuzau	(0 24 22) 50416 6312
Bezirksdienst Kreuzau 1 Polizeihauptkommissar Wegner	(0 24 22) 50416 6331
Bezirksdienst Kreuzau 2 Polizeihauptkommissar Nolden	(0 24 22) 50416 6332
Gemeinsame Sprechzeiten mittwochs 12.00 – 14.00 Uhr oder nach Vereinbarung	
Wasserwerk Concordia Kreuzau GmbH	(0 24 22) 50 70
Nach Dienstschluss: bei Versorgungsstörungen (Wasser)	(02422) 507-444
Wasserversorgungszweckverband Perlenbach	(0 24 72) 99 160
RWE Strom und Gas	(0 24 21) 47 00
St. Augustinus-Krankenhaus GmbH	(0 24 21) 59 90
Krankenhaus Düren GmbH	(0 24 21) 3 00
St. Marien Hospital	(0 24 21) 80 50
Kreuz-Apotheke	(08 00) 9 40 00 00
Victoria-Apotheke	(08 00) 5 23 72 00
Schiedsmann	(0 24 22) 6455
Telefon-Seelsorge Düren-Heinsberg-Jülich	
evangelisch	(08 00) 1 11 01 11
katholisch	(08 00) 1 11 02 22

Sirenenalarm:
Sirenen warnen die Bevölkerung bei Gefahr, z.B. bei Rauch- oder Gaswolken, plötzlichen Hochwassergefahren oder Schäden an den Staumauern der Talsperren.
Verhaltensregeln:
- In geschlossene Räume begeben, Ruhe bewahren.
- Fenster und Türen schließen.
- Radio Rur oder WDR 2 einschalten und Hinweise beachten.
- Nicht telefonieren! Nur im Notfall Notrufnummern (110, 112) verwenden.

Termine im Überblick vom 24.08. bis 30.09.2012

24.08.2012
Mitgliederversammlung (Kirmesgesellschaft Kreuzau e. V.), 20.00 Uhr, Gaststätte "Alte Post", Kreuzau

24.08.2012 - 27.08.2012
Kirmes in Boich, Festzelt, Rather Weg

25.08.2012
Tagesfahrt (VdK-Ortsverband Kreuzau)

25.08.2012
Vereinsmeisterschaft (DJK/TTF Kreuzau e. V.), 13.00 Uhr, Sporthalle Kreuzau

26.08.2012
Bustour nach Ahrweiler u.a. Besichtigung ehem. Regierungsbunker (Eifelverein Ortsgruppe Winden), 08.00 Uhr, Treffpunkt: Schule

26.08.2012
Bezirkspokalendspiele (Tennisclub Kreuzau e.V.), 09.00 Uhr, Tennisanlage, Winden

26.08.2012
Tageswanderung: Drover Heide, ca. 14 km (Eifelverein Kreuzau e. V.), 09.00 Uhr, Treffpunkt: Bürgerhaus Kreuzau, Wanderführer: Karl-Heinz Meyer

27.08.2012
Fraktion CDU, 19.00 Uhr, Rathaus, großer Sitzungssaal

28.08.2012
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, 19.00 Uhr, Rathaus, kleiner Sitzungssaal

31.08.2012 - 02.09.2012
Kirmes in Üdingen (Üdinger Kirmes e. V.), Kirmesplatz, Üdingen

02.09.2012
Ortsfest sowie großer traditioneller Antik- u. Trödelmarkt mit Musikprogramm (Dieter Hoven und KIG), 11.00 - 18.00 Uhr, Zentralort Kreuzau

02.09.2012 (seit 31.08.2012, letzter Tag), Kirmes in Üdingen (Üdinger Kirmes e. V.), Kirmesplatz, Üdingen

03.09.2012
Umweltausschuss, 19.00 Uhr, Rathaus, großer Sitzungssaal

04.09.2012
Sport- und Kulturausschuss, 19.00 Uhr, Rathaus, großer Sitzungssaal

05.09.2012
Seniorenwanderung: Zerkall-Kalltal-Kallerbend (Eifelverein Kreuzau e. V.), 13.30 Uhr, Treffpunkt: Bürgerhaus Kreuzau

05.09.2012
Schulausschuss, 19.00 Uhr, Rathaus, großer Sitzungssaal

06.09.2012
Tagesfahrt Vallendar/Rhein (Gemeinde Kreuzau)

08.09.2012 - 11.09.2012
Kirmes in Kreuzau (Kirmesgesellschaft Kreuzau e.V.), Festhalle und Festplatz Kreuzau

08.09.2012 - 09.09.2012
Weinfest in Obermaubach (Arbeitsgemeinschaft Obermaubach), 08.09. ab 14.00 Uhr, 09.09. ab 11.00 Uhr am Lehrweinberg in Obermaubach

09.09.2012
Berg und Tal anschl. Kirmescafeteria (Eifelverein Ortsgruppe Winden), 13.30 Uhr, Winden, Treffpunkt: Schule, Führung: A. Kaiser

11.09.2012
Sozialausschuss, 19.00 Uhr, Rathaus, großer Sitzungssaal

11.09.2012 (seit 08.09.2012, letzter Tag)
Kirmes in Kreuzau (Kirmesgesellschaft Kreuzau e. V.), Festhalle und Festplatz Kreuzau

13.09.2012
Rotweinwanderung: Ahrweiler-Dernau-Rech, über ca. 15 km (Eifelverein Kreuzau e.V.), 08.00 Uhr, Treffpunkt: Bürgerhaus Kreuzau, Wanderführer: Hans Kremers

13.09.2012
Bauausschuss, 18.00 Uhr, Rathaus, großer Sitzungssaal

13.09.2012
Umweltausschuss, 19.00 Uhr, Rathaus, großer Sitzungssaal

13.09.2012
Bauausschuss, 19.00 Uhr, Rathaus, großer Sitzungssaal

16.09.2012
Unser Dorf spielt Tennis (Tennisclub Kreuzau e. V.), 11.00 Uhr, Tennisanlage, Winden

17.09.2012
Fraktion SPD, 19.00 Uhr, Rathaus, großer Sitzungssaal

17.09.2012 - 28.09.2012
Eröffnung des Kunstsalons 2012 (Gymnasium Kreuzau) Kreuzauer Kulturtage, 19.00 Uhr, Mehrzweckraum im Schulzentrum. Eintritt frei.

18.09.2012
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, 19.00 Uhr, Rathaus

19.09.2012
Seniorenwanderung: Rund um Berg (Eifelverein Kreuzau e. V.), 13.30 Uhr, Treffpunkt: Bür-gerhaus Kreuzau

19.09.2012 - 20.09.2012
Denk' mal für 'nen Cent! (Theater-AG des Gymnasiums Kreuzau) Kreuzauer Kulturtage, 19.00 Uhr, Forum im Schulzentrum. Eintritt: 3 €.

20.09.2012
Fraktion FDP, 19.00 Uhr, Rathaus, kleiner Sitzungssaal

21.09.2012 - 23.09.2012
Kirmes in Stockheim (Turn- und Sportverein Stockheim 1909 e. V.), Festwiese, Stockheim

24.09.2012
Die AG Kreatives Schreiben (Kreuzauer Kulturtage), 19 Uhr, Forum im Schulzentrum, Kreuzau. Eintritt 2 €. Leitung: Joachim Kohnen

24.09.2012
Fraktion CDU, 19.00 Uhr, Rathaus, großer Sitzungssaal

25.09.2012
Hauptausschuss, 19.00 Uhr, Rathaus, großer Sitzungssaal

26.09.2012 - 27.09.2012
Woyzeck (Theater-AG des Gymnasiums Kreuzau), täglich 19.00 Uhr, Forum im Schulzentrum. Eintritt frei. Leitung: Christian Ebbertz.

28.09.2012 (seit 17.09.2012, letzter Tag)
Eröffnung des Kunstsalons 2012 (Gymnasium Kreuzau) Kreuzauer Kulturtage, 19.00 Uhr, Mehrzweckraum im Schulzentrum. Eintritt frei.

29.09.2012
Graffiti-Workshop für Kids und Jugendliche (Mobile Jugendarbeit Kreuzau und Evangelische Gemeinde Düren) Kreuzauer Kulturtage 13 Uhr, Vor dem Jugendraum an der Skateranlage.

29.09.2012
Skate-Contest (Blackbox Düren gemeinsam mit der Mobilen Jugendarbeit Kreuzau) Kreuzauer Kulturtage, 15.00 Uhr, Skaterbahn an der Sporthalle.

29.09.2012
Herbstkonzert - Eröffnung Kulturtage 2012 (Junges Orchester Kreuzau), 19.00 Uhr, Festhalle Kreuzau. Kartenvorbestellung bis zum 25.09.2012 unter 02422/6711 o. 02422/7224. Eintritt: Erw.10 €, Kinder u. Jugendl. 5 €.

29.09.2012 - 14.10.2012
Ausstellungen im Atelier Karl Hackstein (Kreuzauer Kulturtage), Das Atelier: Anmeldung unter 02422/4808, Atelier Karl Hackstein/Burg Maubach. Eintritt frei. Keramiken (Gabriele Trinkel) Anmeldung unter Tel. 0160/6537574, Burg Maubach.

29.09.2012 - 14.10.2012
Ausstellungen im Rathaus Kreuzau anl. der Kreuzauer Kulturtage, Rathaus Kreuzau, Bahnhofstr. 7. Öffnungszeiten: Mo-Fr 8.30-18 Uhr, Sa-So 15-18 Uhr. Eintritt frei. An den Sonntagen von 14 bis 18 Uhr ist eine Cafeteria geöffnet.

29.09.2012 - 14.10.2012
Ausstellung von Gemälden und Keramikarbeiten (Regina Marburg-Bonna u. Marion Zimmermann) Kreuzauer Kulturtage, Öffnungszeiten: Mo-Fr 15-18 Uhr; Sa-So 10-12, 15-17 Uhr; 03.10. 10-12, 15-17 Uhr. Alte Schule, Leversbach. Eintritt frei.

29.09.2012 - 14.10.2012
Gemälde (Marion Zimmermann) Kreuzauer Kulturtage, Öffnungszeiten: Mo-Fr 9.30-18.30 Uhr; Sa. 9.30-14.00 Uhr. SchuhTick Kreuzau, Hauptstr. 43. Eintritt frei.

29.09.2012 - 13.10.2012
Fotoausstellung "Mit der Kamera der Rur auf der Spur" (Realschule Kreuzau) Kreuzauer Kulturtage, Realschule Kreuzau, Schulstr. 17. Die Ausstellung ist während der Schulöffnungszeiten zu besichtigen.

29.09.2012 - 13.10.2012
Schulprojekt der 5 Grundschulstandorte in Kreuzau "Der schönste Platz in meinem Dorf" (Kreuzauer Kulturtage), Festhalle Kreuzau, Windener Weg 24.

30.09.2012
Kinderhallenturnfest (Turnclub 1889 Kreuzau e. V.), Sporthalle Kreuzau

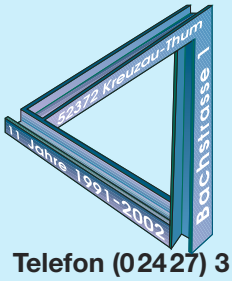
30.09.2012
Tageswanderung: Vennwanderung: -Signal de Botrange- in das Quellgebiet der Rur, über ca. 15 km (Eifelverein Kreuzau e.V.), 09.00 Uhr, Treffpunkt: Bürgerhaus Kreuzau, Wanderführer: Gerd Nöldgen, - Festes Schuhwerk unbedingt erforderlich! -

30.09.2012
Einführung in den "Drove-Zyklus" (Karl Hackstein) Kreuzauer Kulturtage, 15.00 Uhr, Burg Drove. Eintritt frei.

Aktuelle Termine, mobil abrufen unter www.kreuzau.de/vkalender.php

Hinweis: Die Tagesordnungen des Rates und der Ausschüsse der Gemeinde Kreuzau werden mindestens sieben Tage vor der jeweiligen Sitzung in den Bekanntmachungskästen sowie im Internet bekannt gemacht.

Hans-Josef Schuster
Schlossermeister und Schweißfachmann
Sachverständiger für das Metallbauhandwerk



– Industriemontagen
– Stahlbau nach DIN 18800 Teil 7
– Fenster und Türen in Holz, Kunststoff und Alu
– Treppen
– Geländer in Stahl und Edelstahl
– Überdachungen

Telefon (02427) 316 Fax (02427) 901710
Mobil 0173 - 5418076

Detlef Hüttl
Maler- und Lackierermeister gepr. Restaurator
Energieberater für das Maler- und Lackiererhandwerk
• Tapezierarbeiten
• Fußbodenverlegung
• Fassadenbeschichtung
• Vollwärmeschutz • Denkmalpflege
Lohberg 5 • 52372 Kreuzau
Telefon (02422) 5047716 • Fax (02422) 502251
Mobil 0160/94836680
detlef.huettl@arcor.de • www.huettl-maler.de

Schulnachrichten

Schultüte mal anders, aber mit Fantasie gefüllt!

Anregung des Arbeitskreises Zahngesundheit im Kreis Düren

Der erste Schultag steht vor der Tür. Endlich – das heiß ersehnte Abenteuer – die Schule beginnt. Der neu gekaufte Schulranzen glänzt in bunten Neonfarben.

Aufgeregt nimmt jedes Kind am Morgen des ersten Schultages seine Schultüte in Empfang und trägt sie selbstbewusst zur Schule.

Mittags ist es dann endlich soweit: Die bunte Wundertüte darf geplündert werden.

Ganz klar: Für diesen wichtigen Moment denken sich Erzieher, Eltern oder auch Großeltern einige Überraschungen aus.

Die üblichen Süßigkeiten – schnell im Supermarkt eingekauft – sind für die meisten Kinder inzwischen kaum noch etwas Besonderes.

Auch Bauch und Zähne sagen hier: „Nein Danke!“

Der Arbeitskreis Zahngesundheit im Kreis Düren, der sich zusammen mit der Zahnärzteschaft durch Prophylaxemaßnahmen in Kindergärten und Grundschulen um die Zahngesundheit der Kinder bemüht, will den Eltern Anregungen und Tipps für die „alternative“ Schultüte geben:

Mit einer fantasievoll gefüllten Schultüte können sie ihrem ABC-Schützen sicherlich eine größere Freunde bereiten, denn gerade Kinder lieben Überraschungen; selbst wenn sie nur aus Kleinigkeiten bestehen. Hier einige beliebte Alternativen, die sich als Füllung für die Schultüte eignen:

Zum Spielen:
- Kartenspiel
- Abziehbilder
- Mini-Autos
- Springseil
- Musik- oder Märchenkassette
- Seifenblasen
- Malbücher
- Knetmasse
- Kuscheltier
- Jo-Jo
- Sticker und Buttons + Album
- Bastelbogen
- Stempel mit Namen und Adresse

Für die Schule:
- ein buntes Lineal
- originelle Stifte, Spitzer, Radiergummis
- eine Kinderlupe
- ein bunter Zettelkasten
- bunte Lesezeichen

Alternativen zu Süßigkeiten:
- Obst
- Nüsse / Studentenfutter
- zuckerfreie Kaugummis, Drops, Pfefferminz, Bonbons
- Müsli-Riegel ohne Zucker

Außerdem:
- eine Eintrittskarte für Kino, Zoo, Kasperletheater, Zirkus oder Schwimmbad, Fußballspiel
- ein Gutschein für einen gemeinsamen Spiel- oder Bastelnachmittag
- Haarspange
- buntes Armband
- Minifläschchen Parfüm oder Creme, Duschzeug

Ihrer Fantasie sind keine Grenzen gesetzt!

Wenn ihr Kind seine Schultüte neugierig öffnet, findet es etwas Besonderes vor, was es stolz auch seinen Freunden zeigen kann.

Und sie selbst können sicher sein, ihrem Kind einen gesunden Start für den Schulalltag zu ermöglichen.

Der Arbeitskreis Zahngesundheit: So bleibt der erste Schultag für ihr Kind in bester Erinnerung!

Arbeitskreis Zahngesundheit im Kreis Düren

Bestattungen HOLZPORTZ
Ihr Partner in allen Trauerangelegenheiten und der Bestattungsvorsorge
Mitglied im Bestatterverband NRW e.V.

Wir verstehen uns als Begleiter im Trauerfall,
als Berater für die Bestattungsvorsorge und
als Ansprechpartner in allen Fragen zum Thema Bestattung.
Telefon 02422/3518
www.bestattungen-holzportz.de
Kreuzau - Lendersdorf - Drove
Hans-Hubert Holzportz, privat: Kolpingstraße 8, 52372 Kreuzau

Der AK Nachbarschaft Winden informiert

Der Arbeitskreis Nachbarschaft Winden hatte Behinderte und 7 Personen im Rollstuhl aller Altersklassen zu der jährlichen Tagesfahrt eingeladen. Diesmal war das Ziel der Kölner Zoo.

2010 feierte der Kölner Zoo sein 150-jähriges Bestehen. Mehr als 10000 Tiere leben hier in angepassten Lebensräumen. Besonders zu bewundern ist der riesige Elefantenpark, das Urwaldhaus mit den Menschenaffen und das Regenwaldhaus. Eine weitere Attraktion ist das Hippodom, die Nachbildung einer afrikanischen Flusslandschaft mit Krokodilen und Flusspferden.

Bei Sonnenschein spazierten wir durch die gepflegten Anlagen. Ob Erdmännchen, Löwen, Bären, Giraffen, Zebras, Nashörner oder die farbenprächtige Vogelwelt, alles faszinierte uns.

Die Fütterung der Affen und Seelöwen war auch ein Highlight. Im Garten des Zoo-Restaurants wurde zu Mittag gegessen und sich von den langen Wegen erholt. Nachmittags konnte jeder noch einen Kaffee trinken oder Eis essen.

Begleitet und Betreut wurden die Teilnehmer von Mitgliedern des AKN, der Stellvertretenden Bürgermeisterin von Kreuzau und Ortsvorsteherin von Winden, Helga Meier und dem Leiter des Sozialamtes Kreuzau, Guido Steg mit Sohn Max.

Ein Dank gilt dem Fahrer des Rollstuhlfahrerbusses der Firma Schäfer und Herrn Claaßen von der Lebenshilfe für die Abholung und fürsorgliche Betreuung.

Herzlichen Dank sagen wir den Sponsoren, die diese Fahrt ermöglichten.

Für alle Teilnehmer war es ein ereignisreicher, lehrreicher Tag in einer fröhlichen Gesellschaft.

Bestattungshaus Sievernich
Wir geben Ihrer Trauer Zeit und Raum
Erd,- Feuer-, See-, Anonym- und Waldbestattungen
Bestattungsvorsorge - Fachgeprüfter Bestatter
Beraten und Betreuen – Helfen und Begleiten
Wir stehen Ihnen jederzeit hilfreich zur Seite.
Büro: Kreuzau Tel. 02422-504767
Vettweiss-Sievernich Tel. 02252-836 79 60
Über 30 Jahre Erfahrung
Bestattungen Johanna Kniprath
52372 Kreuzau · Eifelstrasse 6 · Tel. 02422-5322

Sommerfest 2012

Im „Haus zur fröhlichen Einkehr“ feierte die Behindertenkegelgruppe ihr jährliches Sommerfest.

Der Arbeitskreis Nachbarschaft Winden hatte dazu eingeladen.

Es war wie immer eine fröhliche Veranstaltung. Mit einem Festmenü, Kaffee und selbstgebackenen Torten wurden wir verwöhnt. Die künstlerische Tischdekoration war beeindruckend. Das Wetter war gut, so dass im Garten Eiskaffee getrunken wurde. Die Unterhaltung war sehr lebendig.

Natürlich war die stellvertretende Bürgermeisterin von Kreuzau und Ortsvorsteherin von Winden, Helga Meier, und ihr Mann mit von der Partie.

Als Gäste wurden begrüßt: Pfarrer Walter Hütten und das Ehepaar Hoffstetter. Als Chorsänger hatte Herr Hoffstetter Liedertexte mitgebracht und so wurde gemeinsam gesungen.

Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer dankten der Gastgeberin und der Familie für die Durchführung des Festes in ihrem Haus.

Diese Treffen sind für die Gruppe sehr wichtig. Im Laufe der vielen Jahre sind wir eine große Familie geworden.

Ein Dank gilt auch den Sponsoren, die unsere Aktivitäten erst möglich machen.

Dino und Walter Breuer
Bestattungen
Karl Breuer
Das Leben steckt voller Möglichkeiten. Der Abschied auch.
Wir zeigen Ihnen, was geht und wie es geht.
Möglichkeiten nehmen Gestalt an.
Zentraler Ruf:
(0 24 21) / 1 42 81
52349 Düren, Weierstr. 18
Filiale Kreuzau:
(0 24 22) / 73 93
52372 Kreuzau, Feldstr. 2
www.Karl-Breuer.de

BESTATTUNGSHAUS
STEFAN SCHMITZ

- Erd- und Feuerbestattungen
- See- und Flussbestattungen
- Anonyme Bestattungen
- Erledigung aller Formalitäten
- Bestattungsvorsorge
- TAG UND NACHT ERREICHBAR

www.bestattungen-stefan-schmitz.de

Kreuzau-Untermaubach
Tel.: (0 24 22) 90 30 65

Vettweiß
Tel.: (0 24 24) 90 16 16

Historisches Foto des Monats

Im Schaukasten des Arbeitskreises Dritte Welt der Pfarrei St. Heribert auf Höhe des Hauses Hauptstr. 56 ist in den Monaten August und September eine Fotografie der Ruine des Straßenbahnviadukts ausgestellt.

Der vor 1909 zwecks Weiterführung der Straßenbahn Linie Düren-Kreuzau bis zur Ortsmitte erbaute Viadukt wurde im Kriegsjahr 1944 zerstört. Anfang der 1950-er Jahre wurde die Ruine des ca. 150 m langen Viadukts gesprengt.

Ein historischer Rückblick

auf die Pfarrei St. Heribert im Jahre 2012

1362 – vor 650 Jahren: Am 13. Mai wird eine Bronzeglocke zu Ehren des hl. Erzbischofs Heribert von Conrad von Isenbruch gegossen.
- Aus diesem Anlass fand am 13. Mai d. J. die Feier eines 650-jährigen Glockenjubiläums mit Festhochamt und Glockenbeiern statt. -

1382 – vor 630 Jahren: Die Pfarrkirche erhält eine weitere Glocke. Sie ist dem hl. Heribert, der hl. Katharina und der hl. Barbara geweiht.

1467 – vor 545 Jahren: Zur Unterscheidung von Niederau wird der Bezeichnung Auwe als Präfix der Titelpatron der Pfarrkirche, das Hl. Kreuz, vorangestellt: Crytzauwe.

1472 - vor 540 Jahren: Johann von Pier ist Pfarrer von Kreuzau.

1582 – vor 430 Jahren: Die Pfarrei Kreuzau steht noch unter dem Titel des Heiligen Kreuzes. Pastor ist Matthias von Abenden.

1637 – vor 375 Jahren: Bürgermeister und Rat der Stadt Düren, Peter von Berg und seine Ehefrau Christina Mockel von Veldenstein schenken der Pfarrkirche ein gemaltes Kirchenfenster.

1872 – vor 140 Jahren: Die grundlegenden Sanierung unseres baufällig gewordenen hochgotischen Gotteshauses ist abgeschlossen.

1902 - vor 110 Jahren: Die Hans-Hoesch-Stiftung wird zu ausschließlich sozialen Zwecken errichtet.

1932 – vor 80 Jahren: Bernhard Schulte-Krumpen wird zum Priester geweiht.

1937– vor 75 Jahren: Papst Pius XI. (1922-1939) verurteilt in seiner berühmten Enzyklika „Mit brennender Sorge“ den Nationalsozialismus. - Aus „verkehrstechnischen Gründen“ wird der am Ortseingang übliche Empfang des Weihbischofs durch die Nationalsozialisten untersagt. - Die Nazis verfügen, dass der schulplanmäßige Religionsunterricht nicht mehr von den Priestern erteilt werden darf. Mit Beginn des neuen Schuljahres richtet die Kirche in ihren eigenen Räumen Kinderseelsorgestunden ein.

1952 – vor 60 Jahren: Die kriegszerstörte Schule an der Hauptstraße wird wieder eröffnet.
Die Kirche erhält eine neue Orgel. Sie besitzt 2 Manuale, 1 Pedal, 20 Register und 1.272 Pfeifen.

1957 – vor 55 Jahren: Einweihung der Kreuzauer Turn- und Festhalle durch Ortspfarrer Joseph Dunkel.

Auf den Spuren berühmter Kölnerinnen

Exkursion nach Köln mit Führung durch die Altstadt für Frauen

War die Stadtgründerin Agrippina eine Mörderin? Warum wurde die Postmeisterin Katharina Henoth als „Hexe“ verbrannt? Rund um Dom und Rathaus hören wir von der Stadtgründung ebenso wie von den Ursprüngen der Weiberfastnacht. Wir besuchen den Frauenbrunnen und die Mikwe (jüdisches Kultbad), erfahren dort viel Interessantes und Wissenswertes über das Frauenleben durch die Jahrhunderte. Berichtet wird auch von so manchen Besonderheiten wie den Frauenzünften, die es in dieser Ausprägung nur in Köln gab.

Alle interessierten Frauen laden wir ein zu dieser etwas anderen Tour durch die Kölner Altstadt am

Donnerstag, dem 11. Oktober 2012.

Die Frauen Kölner Frauengeschichtsverein begeben sich schon seit vielen Jahren gerne auf die Spuren Kölner Frauen und das ganz alltägliche Leben der vergangenen Jahrhunderte. Eine von ihnen wird uns auch auf der ca. 1 1/2 bis 2 stündigen Führung begleiten und vieles, was fast vergessen ist, wieder mit Leben erfüllen.

Wir treffen uns um 12.45 Uhr am Bahnhof in Kreuzau und fahren von dort mit der Rurtalbahn nach Düren und dann weiter nach Köln. Im Anschluss an die Führung werden wir uns stilvoll im nostalgischen Café Jansen stärken. **Die Rückkehr in Kreuzau ist für ca. 19.00 Uhr geplant.**

Kosten incl. Bahnfahrt, Eintritt und Führung: 15,- €. Karten sind ab sofort im zentralen Pfarrbüro in Kreuzau (Kirchweg 2, Tel.: 02422/504570) erhältlich. Die Kosten im Café Jansen trägt jede Frau selbst. **Die Teilnehmerinnenzahl ist begrenzt, wir bitten um baldige Anmeldung.**

Ameland 2012

Eindrücke einer Ferienfahrt

In diesem Jahr ist wieder eine Kindergruppe nach Ameland gefahren!

Die offene Jugendeinrichtung St. Urban in Winden, unter der Leitung von Monika Heider, ist mit 21 Mädchen im Alter von 8-12 Jahren auf Tour gegangen.

Am 12.7.12 sind wir früh am Morgen an der Tennishalle in Winden losgefahren. Nach einer 8 stündigen Fahrt mit Bus und Fähre sind wir schließlich an unserem Ferienhaus im kleinen Inselort Buren angekommen.

In dieser einen Woche haben wir mit unseren 8 Betreuern viel erlebt. Neben den fast täglichen Besuchen am Strand, wo wir viel Spaß hatten mit Muscheln sammeln, Eis essen und Sandburgen bauen, haben wir auch die vier Orte auf Ameland erkundet.

Zum Souvenirs kaufen in den Orten waren wir fast immer allein in kleinen Gruppen unterwegs.

Da wir oft gutes Wetter hatten, haben wir einige Wanderungen und eine Radtour in den Dünen gemacht.

Als es aber doch mal geregnet hat, haben wir das Naturzentrum besucht und viel Interessantes über das Leben am Meer und im Watt erfahren. Das Highlight des Besuchs im Museum sollte die Fischfütterung werden, doch da die Erklärungen dazu auf Holländisch waren, haben wir leider nicht viel verstanden. Aber trotz allem waren die Mädchen sehr ruhig bei der sehr langen Vorstellung und deshalb sind wir zum Abschluss des Ausflugs und zur Belohnung alle zusammen Pommes essen gegangen.

Die von allen mit Spannung ersehnte Wattwanderung allerdings musste leider wegen Starkregen, Sturm und Hochwasser ausfallen.

An den Abenden haben wir zusammen gespielt, T-Shirts bemalt oder gebastelt. Die beiden Highlights unserer Tour waren der Leuchtturmbesuch mit anschließendem Picknick und die abendliche Modenschau.

Uns allen hat die Fahrt viel Spaß gemacht und ich glaube die Meisten wären gerne noch länger geblieben!

Abwechslungsreicher und spannender Urlaub in Vallendar

48 Kinder erleben eine spannende Ferienzeit mit dem Kinderferienlager Stockheim.

Stockheim/Vallendar. Kinderferienfreizeiten haben seit vielen Jahren Tradition in der Pfarrgemeinde St. Andreas in Stockheim. So machten sich auch in diesem Jahr wieder 48 Kinder im Alter von acht bis 14 Jahren, begleitet von 11 ehrenamtlichen Betreuern auf den Weg nach Vallendar. Dort verlebte die Gruppe in der Zeit vom 16. Juli 2012 bis zum 27. Juli 2012 eine wunderschöne Ferienzeit im „Haus Wasserburg“.

Bei gutem Wetter konnte den Kindern ein abwechslungsreiches Programm geboten werden. Täglich standen drei spannende Programmpunkte auf dem Tagesplan. Aufregende Geländespiele und sportliche Wettkämpfe, wechselten sich immer wieder mit ruhigen Programmpunkten ab. So bestand auch die Möglichkeit T-Shirts zu batiken oder eine Ente zu nähen. In der Mittagspause bot sich den Kindern die Gelegenheit in Kleingruppen Vallendar zu erkunden sich im hauseigenen Schwimmbad abzukühlen, oder einfach die Zeit mit neuen oder „alten“ Freunden zu verbringen.

Zu den weiteren Höhepunkten des Programms zählte die Schifffahrt auf dem Rhein nach Koblenz, wo die Gruppe einen schönen Nachmittag verbrachte und der Tagesausflug in den Zoo Neuwied, wo zahlreiche Tiere beobachtet werden konnten. Höhepunkte waren aber auch die Abendprogrammpunkte. So gab es einen Casinoabend, eine sommerliche Karnevalsparty, einen Lagerfeuerabend und die abschließende Mister und Miss Wahl.

Das Betreuerteam des Ferienlagers, unter Leitung von Christoph Schröder, blickt auf zwei wunderbare Wochen zurück. Alle Beteiligten hatten viel Spaß und Freude. Ebenso möchte sich das Team des Ferienlagers bei allen Freunden und Förderern für die Unterstützung bedanken, die dem Ferienlager auf vielfältige Weise zu Gute kam.

Natürlich hofft das Betreuerteam auf ein Wiedersehen im Jahr 2013. Die Planungen des kommenden Ferienlagers haben bereits begonnen. Ziel der Feriengruppe soll im kommenden Sommer Bad Dürkheim sein. Die Anmeldungen werden Mitte September veröffentlicht werden.

Weitere Informationen erhalten Sie auf: www.ferienlager-stockheim.de

Vereinsmitteilungen

Kirmes in Boich

24. bis 27. August 2012

Freitag	19.00 Uhr	Mallorca Party Eintritt: 3,– €
Samstag	19.00 Uhr	Herausholen des Kirmesknochen
	anschließend	**Tanz im Festzelt** Eintritt: 6,– € unter 18 Jahren 4,– €
Sonntag	6.00 Uhr	Wecken durch unseren Tambourcorps Eifelgold Boich 1926 e.V.
	9.30 Uhr	Heilige Messe in der Pfarrkirche St. Gereon Kranzniederlegung am Ehrenmal anschließend Frühschoppen im Festzelt … Kinderhahnenköppen im Festzelt
	14.00 Uhr	bei Kaffee und Kuchen und anschließend Verlosung
	18.45 Uhr	Festzug mit Abholen des Hahnenkönigspaares und des Kinderhahnenkönigs
	anschließend	**Königsball** – Eintritt frei –
Montag	10.00 Uhr	Heilige Messe in der Pfarrkirche St. Gereon und anschließendem Friedhofsgang
	11.00 Uhr	Gemeinsames Frühstück im Festzelt
	15.00 Uhr	**Kinderbelustigung**
	19.00 Uhr	Hahnenköppen im Festzelt – Eintritt frei –

von Samstag bis Montag spielt für Sie die Coverband: **IMPULS**

Die Üdinger Kirmes 2012

Die Kirmesgesellschaft „Üdinger Kirmes 2000 e. V.“ lädt zur diesjährigen Kirmes vom **31. August bis 02. September 2012** auf dem Kirmesplatz in Kreuzau-Üdingen ein.

Los geht´s am **31. August 2012** ab 20:00 Uhr mit einem Oldie-Disco-Abend im Festzelt. DJ Sven wird Hits aus den 70er, 80er und 90er Jahren bei dieser Disco-Party spielen und die älteren Semester unter uns wieder jung werden lassen.

Am **01. September 2012** wird die Kirmes offiziell um 14:30 Uhr eröffnet. Es folgt die traditionelle Cafeteria für Jung und Alt und eine Kinderbelustigung mit Urs mit attraktiven Spielen für unsere Kleinen. Um 19:00 Uhr startet der Umzug mit „Herausholen der Kirmes“. Der Höhepunkt dieses Tages ist der Kirmesball, der ab 20:00 Uhr in unserem Festzelt stattfindet. Hierzu spielt die Band „Golden Boys“, mit der wir auch im letzten Jahr eine super tolle Party gefeiert haben.

Der Kirmessonntag, **02. September 2012**, steht unter einem bayerischen Motto. Nach dem Gottesdienst um 10:30 Uhr mit anschließender Gefallenenehrung geht es so ab 11:30 Uhr mit zünftiger Blasmusik ins Festzelt. Ab 12:00 Uhr feiern wir dann eine Oktoberfest-Gaudi mit Weißbier und bayerischen Schmankerln. Für die passende Musik sorgt die bekannte Blaskapelle „Ellener Dorfmusik“. Das Hahnenköppen für Kinder wird wie im Vorjahr im Festzelt durchgeführt, draußen wird dann auch wieder eine Kinderbelustigung mit Urs stattfinden. Aufgelockert wird unser Kirmesfest mit Auftritten unserer Ortsvereine, nämlich der Karnevalsgesellschaft „Fidele Üdinger“, dem Frauengesangsverein „Cantabilé“, dem Männergesangsverein „ MGV Frohsinn“ und der ansässigen Freiwilligen Feuerwehr, die eine Brandschutzübung im Außenbereich durchführt. Eine große Tombola mit vielen tollen und attraktiven Preisen rundet den Tag ab. Um 18:00 Uhr müssen wir dann leider wieder unseren Kirmesknochen begraben, die Üdinger Kirmes 2012 endet dann.

Wir hoffen, dass wir mit unserem abwechslungsreichen Programm Jung und Alt begeistern können und hoffen auf zahlreiche Besucher.

Kirmes 2012 in Kreuzau

Hier treffen Menschen Menschen live

Von Samstag, den 08.09. bis Dienstag, den 11.09.2012

findet die diesjährige Kreuzauer Kirmes in und an der Festhalle am Windener Weg statt.

Erstmalig wird der **Kirmesplatz mit Biergarten auf dem Festhallenvorplatz** aufgebaut, um das dortige Treiben stärker mit dem Geschehen in der Festhalle einzubinden.

Nach Kirmesausgraben und Festhochamt startet das traditionsreiche Fest am Samstag um **20.00 Uhr mit** dem **Eröffnungsball**. Für die musikalische Gestaltung und Stimmung sorgt die Band **MELANO** aus Steckenborn.

Als besonderer Programmpunkt konnte **ENGEL HETTWICH** - Prädikat Himmlisch jeck und irdisch witzig - engagiert werden.

Am **Kirmessonntag** werden die **OLDIES** von **MELANO** ab **11.00 Uhr zum Frühschoppen** aufspielen. Die Festwirtin wird auch in diesem Jahr gegen Vorbestellung wieder warme Speisen zum **Mittagstisch** anbieten.

www.fachanwalt-thiele.de

Volker Thiele
RECHTSANWALT

Fachanwalt für Arbeitsrecht und Fachanwalt für Familienrecht

Oberstr. 1 • 52349 Düren • Fon 02421.13040
info@fachanwalt-thiele.de

Arbeitsrecht, Familienrecht, Sozialrecht, Medizinrecht, Verkehrsrecht

Ab **14.30 Uhr** findet zum vierten Mal das **Kinderhahnenköppen** statt. Der Gewinner erlangt die Königswürde für das kommende Jahr und erhält einen attraktiven Gutschein. Jeder Teilnehmer erhält zudem ein Überraschungsgeschenk.

Nach hl. Messe und Prozession zum Friedhof kann man sich am **Kirmesmontag ab 10.30 Uhr** beim großen **FRÜHSTÜCKSBÜFETT** in der Festhalle stärken, bevor in den frühen Nach-Mittagsstunden der **NEUE HAHNENKÖNIG** ermittelt wird, welcher am Dienstag ab 18.45 Uhr im Rahmen eines großen **FESTUMZUGES** zu seinem **KÖNIGSBALL** geleitet wird.

Weitere Informationen können auf www.kirmesgesellschaft-kreuzau.de entnommen werden.

Die Kirmesgesellschaft Kreuzau und amtierender Hahnenkönig Jochen Meyer mit Ehefrau Tina freuen sich auf **IHREN** Besuch.

Hahnenkönig Jochen Meyer mit Gattin Tina.

BAGGER PÜTZ GmbH & Co.

Kellerausschachtung
sonstige Erdarbeiten
Abbrucharbeiten
Kies, Sand
Mutterboden

Im Lintes 40 · 52355 Düren
Telefon (0 24 21) 6 49 29

Insektenschutzgitter vom Fachmann – immer die passende Lösung.

Die Nr.1 im Insektenschutz.

Hechemer
Insektenschutz-Systeme
Dürener Straße 11b in Kreuzau
www.hechemer.de · Tel.: 02422/504347

Junges Orchester eröffnet

8. Kreuzauer Kulturtage mit festlichem Konzert

Das Junge Orchester Kreuzau unter der Leitung von John Kikken lädt zu seinem Herbstkonzert **am Samstag, 29.September 2012, um 19.00 Uhr in die Festhalle Kreuzau ein**. Das Konzert ist der Auftakt zu den diesjährigen 8. Kreuzauer Kulturtagen.

Eröffnet wird das Konzert traditionell durch das Jugendorchester unter Leitung von Ruth Kniprath. Es spielt unter anderem die Originalkomposition für Blasorchester „Leuchtfeuer“. Leuchtfeuer dienen bekannter Maßen in der Schiff- und Luftfahrt als wichtige Orientierungspunkte zur Navigation. Der Komponist stellt eine langgezogene Melodielinie als Orientierungspunkt in den Kontext unruhiger und rhythmischer Themen. Weiterhin spielt das Jugendorchester bekannte Swing- und Filmmelodien.

Nach dem Traditionsmarsch „Gruß an Kiel“ von Friedrich Spohr laden John Kikken und das Junge Orchester Kreuzau die Zuhörer zu einer musikalischen Weltreise ein. Hauptwerk ist die Komposition „In 80 Tagen um die Welt“ von Otto M. Schwarz. Der Film von 1956, basierend auf dem Roman von Jules Verne, ist mit 5 Oscars ausgezeichnet worden und war ein großer Kinoerfolg. Die Melodien, die erklingen, nehmen die Besucher mit auf eine Abenteuerreise im Ballon. Sie führt auf verschiedene Kontinente. Die Fahrt ist zeitweise rasant, hat aber auch Ruhepunkte. Gelandet wird dort, wo auch gestartet wurde: in der Olympiastadt London. Vor der Pause wird mit „Contrasting Scenery“ von Frede Gines ein weiteres sinfonisches Blasmusikwerk aufgeführt.

Im 2. Teil untermalt eine Lichtshow unter anderem Musikstücke wie „Liverpool Sound Collection“ im Arrangement von Toshihiko Sahashi, „Leningrad“ von Billy Joel, „Ich war noch niemals in New York“ von Udo Jürgens sowie Melodienfolgen von Eric Clapton oder Lionel Richie.

Karten zum Preis von **10 € für Erwachsene** und **5 € für Kinder** und **Jugendliche bis 18 Jahre** können bis **zum 25.09.2012** beim Vorsitzenden Heinz Schäfer (Tel. 02422–6711; Fax 02422–904452, E-Mail: schaefer_h@t-online.de) oder bei der Geschäftsführerin Regina Küpper (Tel. 02422–7224, E-Mail: regina@kueper-kreuzau.de) vorbestellt werden. Die Kartenausgabe erfolgt am Freitag, 28.09.2012 in der Zeit von 19.00 – 20.00 Uhr in der Festhalle Kreuzau oder an der Abendkasse.

Das JOK und das Jugendorchester freuen sich darauf, möglichst viele Besucher am 29. September zum Eröffnungskonzert der Kreuzauer Kulturtage begrüßen zu dürfen.

Boicher Mahnes Theater

Zur Aufführung kommen die Stücke:
„ Der scheinheilige Jakob„
von
„Feldschürejeflüster-odde wat “
Von

1.Aufführung	Sam.20.Okt.	19:00h
2.	Son. 21.Okt.	17:00h
3.	Fre. 26.Okt.	19:30h
4.	Sam.27.Okt.	19:00h
5.	Son. 28.Okt.	17:00h
6.	Sam. 3.Nov.	19:00h
7.	Son. 4.Nov.	17:00h

Eintritt eine Stunde vorher
In der Bürgerhalle zu Boich (Schule)
Der Eintritt ist frei !!
Über Spenden freuen wir uns natürlich!!

Karten Vorbestellung : 2012
02427 / 6897 Christian Fabritius (18:oo--20:oo h
Rest Kartenvergabe : Fre.5.Okt.2012—18:30h Halle
Für den kleinen Hunger und Durst steht etwas bereit !
Wir freuen uns auf Ihren Besuch !

Boicher Bürgerverein e.V.

Öffnungszeiten:
Mo., Di., Mi., Fr.
9.00-12.00 Uhr und
14.00-18.00 Uhr
Do. 9.00-12.00 Uhr
14.00-19.30 Uhr
Sa. 9.00-13.00 Uhr

DECKER MÖBEL
decker-moebel.de

52355 Düren-Lendersdorf
Hauptstraße 59-69
Telefon: 0 24 21 / 50 56 88

Sehr nah – Sehr gut – Sehr günstig

P
Über 40 kostenlose Parkplätze

Kirmes in Winden

Liebe Mitbürger, liebe Mitglieder der Kirmesgesellschaft Winden.

Unsere diesjährige Kirmes steht vor der Tür.

Wir würden uns freuen, wenn zahlreiche Bürger vom 07. bis zum 11. September 2012, gemeinsam mit unserer Hahnenkönigin Manuela Boltersdorf die Windener Kirmes feiern. Unser Festprogramm bietet für jung und alt abwechslungsreiche Unterhaltung. Wir freuen uns, die Kirmestage gemeinsam mit Ihnen zu feiern und wünschen, dass Sie dieses Fest weiterhin so zahlreich unterstützen.

Ihre Kirmesgesellschaft Winden

EINLADUNG ...

... zum „Schnuppertag" am Samstag, dem 22.09.2012 von 14 - 18 Uhr. Schnuppern Sie doch einfach mal bei uns rein! Sie sind herzlich willkommen! Wir zeigen Ihnen unseren faszinierenden Sport zum Anfassen und zum Mitmachen.

Unsere Trainingszeiten:

Donnerstags	18 - 21 Uhr
Sonntags	10 - 12 Uhr

Unseren Schießstand finden Sie in Drove, Am Sandberg.
Gastschützen sind uns jederzeit herzlich willkommen.
Für Anfänger stellen wir gerne unsere Vereinssportgeräte zur Verfügung.
Unter Anleitung erfahrener Schützen können Schüler, Jugendliche und Erwachsene den Schießsport erlernen.

Unser Verein wurde 1965 gegründet und hat zur Zeit ca. 70 Mitglieder. Wir betreiben den Schiesssport im Sinne des Deutschen Schützenbundes, dem viertgrößten Sportverband (!) in Deutschland, pflegen Kameradschaft, Geselligkeit und Tradition in angemessener Weise.

Wir nehmen mit zahlreichen Mannschaften an Wettkämpfen von Kreis- bis Landesebene teil, sowie an Meisterschaften. Angefangen mit den Vereinsmeisterschaften, über Kreis-, Bezirks-, Landes- bis zu den Deutschen Meisterschaften.

Haben auch Sie Interesse am Schießsport?

Suchen Sie Kameradschaft und Geselligkeit?

Möchten Sie, dass Ihre Kinder in der geordneten Obhut eines Vereines einen Sport ausüben, der Freizeitspaß und Leistungssport gleichermaßen bedeutet?

Informieren Sie sich während der angegebenen Trainingszeiten oder rufen Sie eine der nachstehenden Telefonnummern an!

Die Ansprechpartner in unserem Verein sind:

Dittmar Gerwien (1. Vorsitzender)
Altenweiher 9, 52372 Kreuzau, Tel. 02422 - 1723, mobil 0177 822 9199

Matthias Dederichs (2. Vorsitzender)
Drovestr. 187, 52372 Kreuzau, Tel. 02422 - 4691

Roland Binz (Sportleiter)
Auf dem Mönchenberg 23, 52372 Kreuzau, Tel. 02422 - 6143

Unsere Email Adresse: ssc.drove@email.de

Wir freuen uns auf Ihren Besuch auf unserem Schießstand!!!

Weinfest in Obermaubach am 8. und 9. September 2012

Die Arbeitsgemeinschaft Obermaubach feiert am zweiten Septemberwochenende ihr mittlerweile schon traditionelles Weinfest am Lehrweinberg in Obermaubach (oberhalb des Friedhofes) und **lädt hierzu alle Freunde des Ortes Obermaubach, des Weines und der Geselligkeit recht herzlich ein.**

Das Fest beginnt am **Samstag, dem 8. September**, um 14.00 Uhr (Ende offen); Beginn am **Sonntag, dem 9. September, um 11.00 Uhr**.

Die AG Obermaubach freut sich, in diesem Jahr wieder ihr Weinfest im schönen Ort Obermaubach mit traumhaftem Blick auf den Stausee sowie auf die Waldkapelle veranstalten zu können und hofft darauf, dass viele Gäste mitfeiern werden.

„Der Wein des Jahrgangs 2011 ist wieder ein guter Wein", verspricht

Ihr kompetenter Partner in der modernen Haustechnik

Neulen GbR

Meisterbetrieb seit 1977

Sanitär- und Heizungstechnik
Kunden- und Wartungsdienste
Solaranlagen / Wärmepumpen
Regenwassernutzung

Am Roßpfad 7
52399 Merzenich-Girbelsrath
Telefon (0 24 21) 97 15 60
Telefax (0 24 21) 97 15 61

Besuchen Sie unsere Verkaufs- und Geschäftsräume

der Vorsitzende der Arbeitsgemeinschaft, Ludwig Schnitzler, der noch eine ausreichende Stückzahl aus dem hervorragenden Weinjahr 2011 anzubieten hat (Nachfragen hierzu unter der Telefonnummer 02422/8800). „Unsere Weinreben in diesem Jahr sind wieder eine Augenweide und wir hoffen, dass sie sich zu einem sehr guten Tropfen entwickeln werden“, lautet die Prognose vom Vorsitzenden Ludwig Schnitzler. Mit der Errichtung eines Weinlehrpfades ließ die Arbeitsgemeinschaft Obermaubach im Jahr 1991 die Geschichte des Weinanbaues, der seit Anfang des 11. Jahrhunderts an der Rur urkundlich bezeugt wird, in Obermaubach wieder aufleben und feierte im Jahr 1993 ihr erstes Weinfest. Abgesehen vom Keltern managen die Obermaubacher Hobbywinzer den Weinanbau komplett eigenständig, vom Rebschnitt im Frühjahr über das regelmäßige „Ausgeizen“ der Zwischentriebe bis zur Ernte und dem anschließenden Transport der Weintrauben an die Mosel. Unterstützt werden sie hier -wie auch im letzten Jahr- vom Winzer Otto Selbach aus Kesten/Mosel.

Kommen Sie zum diesjährigen Weinfest nach Obermaubach!
Die AG Obermaubach würde sich sehr freuen, Sie bei einem guten Tropfen Wein in geselliger Runde begrüßen zu können. Für das leibliche Wohl ist an beiden Tagen ausreichend gesorgt. Musikalische Untermalung schließt die hoffentlich sonnigen Weinfest-Tage ab, wobei selbst bei eintretenden Regenschauern Vorsorge getroffen wurde und ohne Probleme weitergefeiert werden kann.

STOCKHEIMER InteressenGemeinschaft e. V. gegründet

„STIG“ für das Gemeinwohl in Stockheim

Mit regem Interesse und mit zahlreicher Beteiligung der Stockheimer Bevölkerung wurde die „STOCKHEIMER InteressenGemeinschaft e. V.“, kurz „STIG“ aus der Taufe gehoben. Die Eigeninitiative der Bürger soll, so wie es in der Satzung der „STIG“ verankert ist, der Heimatpflege, der Förderung der Dorfgemeinschaft in Kreuzau-Stockheim und Erhalt der kulturellen Werte der Ortschaft sowie der Brauchtumspflege, dienen. Den 150 interessierten Bürgerinnen und Bürgern wurden die Ziele und der Zweck der „STIG“ vorgestellt und ein Ausblick auf das Konzept sowie die zukünftigen Aufgaben gegeben. Nach der formalen Gründung der „STIG“ und der Verabschiedung der Satzung konnte die Wahl des Vorstandes, durch die neuen Mitglieder erfolgen. In den folgenden Wahlgängen wurde Jürgen Laufenberg als Vorstandsvorsitzender, Johannes Lauterbach als stellv. Vorsitzenden, Simon Gammersbach als Geschäftsführer und Frank Schlösser als Kassierer der „STIG“ gewählt. Da das Ehrenamt in Stockheim eine breite Basis bekommen soll wurden 10 Beisitzer gewählt, die den geschäftsführenden Vorstand bei seiner Arbeit unterstützen. Darüber hinaus gibt die Satzung vor, dass der jeweilige Ortsvorsteher, derzeit ist das Wolfgang Lüttgen, den Vorstand komplettiert. Der neue Vorstand der „STIG“ bedankte sich bei den 135 neuen Mitgliedern für das, in ihn gesetzte Vertrauen und sammelte im Anschluss Vorschläge und Anregungen für konkrete Projekte in Stockheim. Diese werden dann im Vorstand besprochen und mit den Mitgliedern gemeinsam nach Lösungen gesucht. Zwischenzeitlich wurde eine Internetseite www.STIGEV.de erstellt, unter der sich die Mitglieder und Interessierte informieren können. Nach den ersten Planungsgesprächen hat die „STIG“ auch schon erste Aktivitäten gezeigt. So wurde die Sitzgruppe am Rheindahlener Weg gestrichen, Wanderwege von umgefallenen Bäumen befreit und die Grünanlage gesäubert. Als nächstes wurden die Ortseingänge gereinigt und von Unkraut und Brombeersträuchern befreit sowie für weitere Verschönerungsmaßnahmen vorbereitet. Derzeit laufen die Vorbereitungen für den Auf- und Ausbau der Jugend- und Seniorenangebote. Durch gemeinsame Veranstaltungen aller Altersklassen, soll die Gemeinschaft gestärkt und der Dialog zwischen den Generationen gefördert werden. Konkret soll gemeinsam mit dem TSV 09 bei der Kirmes das Angebot für Jung und Alt ergänzt werden und ein Mehrgenerationentreffen ins Leben gerufen werden. Dazu werden die Stockheimer in Kürze weitere Infos erhalten. Unter dem Leitgedanken von STOCKHEIM für STOCKHEIM wird die „STIG“ das Gemeinwohl stärken und ruft alle Stockheimer auf, sich mit einzubringen.

Neuer Vorstand der STIG

Neuer Kurs ab September

Square Dance im Turnclub Kreuzau

Die europäischen Siedler in Nordamerika hätten sich vor 500 Jahren bestimmt nicht träumen lassen, dass der von ihnen erfundene Tanz einmal eine weltweite Bewegung auslösen würde. Damals stellten sie aus den Volkstänzen der verschiedenen Nationen die schönsten Figuren zusammen, gaben ihnen Namen und die sogenannten Caller brachten diese den Neuankömmlingen bei, damit sie alle zusammen tanzen konnten.

Obwohl Square Dance dem steten Wandel der Zeit unterliegt und sich nur noch wenige der ursprünglichen Figuren wieder finden, das Prinzip ist gleich geblieben: Getanzt wird nach der Ansage eines Callers. Jeder Tänzer kennt die Figuren des Mainstream-Programms und die Kommandos sind weltweit gleich. Nur geringe Englisch-Kenntnisse reichen. Die Erklärungen erfolgen in der jeweiligen Landessprache. Der Grundgedanke des Square Dance hat die Jahrhunderte überlebt: Sich bewegen, zusammen Spaß haben und neue Freunde kennen lernen. Beim Square Dance gibt es keine Meisterschaften. Getanzt wird aus Spaß an der Freud'.

Neben den sozialen Aspekten, ist Square Dance auch aus medizinischer Sicht durchaus empfehlenswert. Studien zeigen, dass der Trainingseffekt für das Herz-Kreislauf-System einem leichten Joggen gleich kommt ohne die nachteiligen Auswirkungen für Knochen und Gelenke. In den USA wird Square Dance seit Langem zur Vorbeugung gegen Altersvergesslichkeit mit Erfolg eingesetzt und medizinisch anerkannt. Durch Bewegen und Umsetzen der Kommandos werden Durchblutung und Hirnaktivität gleichzeitig gefördert. Bei welcher Sportart lassen sich soziale und medizinische Einflüsse mit einem hohen Spaßfaktor besser kombinieren?

Haben wir sie neugierig gemacht? Möchten sie mehr über dieses faszinierende Hobby erfahren?

Dann besuchen sie die Castle Dancers im Turnclub Kreuzau nach den Sommerferien an einem der nächsten Clubabende. Wir freuen uns! Ab September starten wir einen neuen Square Dance Kurs. Wir tanzen freitags zwischen 19 und 21 Uhr im Pfarrheim Untermaubach, Auf dem Graben 6. Es gibt keine Altersbeschränkungen. Infos zum Verein unter www.turnclubkreuzau.de

Die Castle Dancers des Turnclubs Kreuzau, Foto: Bernd Klass.

TT-Saison beginnt Ende August

Pünktlich nach Ablauf der Sommerferien in NRW beginnt auch wieder die Saison der Vereine im westdeutschen Tischtennisverband. Natürlich gilt dies auch für die Aktiven der DJK TTF Kreuzau. In der anstehenden Spielzeit gehen wir mit der Rekordzahl von 22 Mannschaften an den Start und zählen somit zu den 10 größten Vereinen im Bereich des WTTV.

Nach dem diesjährigen Aufstieg spielt die erste Damenmannschaft wieder in der Bezirksliga und die Zweite eine Klasse darunter in der Bezirksklasse.

Aushängeschild des Vereins ist natürlich nach wie vor die 1. Herrenmannschaft, die mit personeller Verstärkung in der kommenden Saison einen Platz im oberen Tabellendrittel der Verbandsliga anstrebt. Aber auch die weiteren 9 Herrenmannschaften sind gut aufgestellt und werden sicher von der Bezirksliga bis zur 3 Kreisklasse eine gute Rolle spielen. Bemerkenswert ist sicherlich, dass wir von der Verbandsliga bis zur untersten Klasse mit Ausnahme der Landesliga in jeder Liga vertreten sind. Dies unterstreicht, dass Breitensport ambitioniert betrieben wird.

Erfreulich ist auch die Entwicklung im Nachwuchsbereich. Die erste Jungenmannschaft hat in der zurückliegenden Saison den Aufstieg in die Verbandsliga geschafft. Dies ist gleichbedeutend mit der höchsten deutschen Nachwuchsklasse. Die beiden weiteren Jungenmannschaften spielen auf Kreis- und Bezirksebene. Altersbedingt mit unterschiedlicher Aufstellung hat sich unsere Mädchenmannschaft seit vielen Jahren in der Bezirksliga etabliert. Darüber hinaus spielen 3 Schülermannschaften und 2 Bambini-Teams auf Kreisebene sowie eine Seniorenmannschaft in der Bezirksliga Mittelrhein.
Ermöglicht wurde die Rekordmeldung von 22 am Spielbetrieb teilnehmenden Mannschaften nur durch die zusätzliche Bereitstellung eines Spiel- und Trainingsabends. Hierfür bedanken wir uns bei den Verantwortlichen der Gemeindeverwaltung.

3. Spannende Duelle um die silberne Kette am Schießstand

Wolfgang Marckus wird mit dem 42. Schuss neuer König, Erster Jazz-Frühschoppen kommt gut an.

Alle Umzüge trockenen Fußes erledigt, gelungene Premiere für den ersten Jazz-Frühschoppen und spannende Duelle am Schießstand um die silbernen Ketten.Walter Jörres zog eine positives Fazit: Die Gottesdienste in der Kapelle in Langenbroich, mit denen wir unsere Veranstaltungen beginnen, haben offenbar Wirkung beim Wetter gezeigt.
Am Samstagabend zur Eröffnung des Schützenfestes, spielte die Liveband Melano wieder spitzenmässige Musiktitel wobei das Festzelt nahezu Ausverkauft wahr u. unsere Gäste bis zum Morgengrauen nicht hätten besser Feiern können.
Am Sonntag fand erstmallig ein Jazz-Frühschoppen der **Rurland Big Band** statt, trotz Dauerregen besuchten uns zahlreiche Gäste u. wahren sehr begeistert von einem tollen Sonntag's Frühschoppen zu erstklassiger Livemusik, dieser unbedingt einer Wiederholung bedarf, meinten einige Gäste.
Wettkampf zweier Experten: Beide Bewerber, Mario Schmitz und Wolfgang Marckus sind aktive Sportschützen in den erfolgreichen Mannschaften des Vereins. Mit dem 42. Schuss hatte Wolfgang Marckus die Nase vorn in einem packendem Duell.
Aufgestiegen ist Benjamin Franke. Der 16 Jährige im vergangenen Jahr noch Schülerprinz, sicherte sich diesmal den Titel und die Kette des Jungschützenprinzen.
Dritte im Bunde ist Anna Maaßen als Schülerprinzessin.
Wir wünschen allen 3. Würdenträger ein erfolgreiches Jahr

Von Links:
Prinz: Benjamin Franken mit Freundin Julia Bergsch - Schützenkönig: Wolfgang Marckus mit Gattin Monika - Schülerprinzessin: Anne Maaßen.

TSV Stockheim 09

saniert Clubheim und Sprenkleranlage mit Unterstützung von RWE

Auf der Tennisanlage des TSV Stockheim 09 war die Bewässerungsanlage der Tennisplätze und das Clubheim in die Jahre gekommen und renovierungsbedürftig. Der Vorstand der Tennisabteilung, plante daher vor dem großen Turnier in diesem Jahr das Clubheim zu renovieren und die Sprenkleranlage zu erneuern. Nachdem einige Helfer aus dem Tennisverein die Planung der nötigen Aufgaben

durchgeführt hatten, ging es daran, finanzielle Unterstützung zu finden. Die 1. Vorsitzende, Britta Koch, fand dann im RWE einen Förderer für die Maßnahmen im Rahmen des Sozialprogramms „Aktiv vor Ort“. Der Energieversorger unterstützt darin die ehrenamtliche Initiative mit einem Betrag von 2.000 Euro. Im ersten Schritt wurden die maroden Holzbauteile des Clubheims und der Sommerterrasse abgerissen, erneuert und das gesamte Clubheim mit einem neuen Anstrich versehen. Darüber hinaus wurde eine neue Fensteranlage an der Terrasse montiert, damit jetzt noch mehr Licht einfallen kann und das Tennisheim so eine helle freundliche Atmosphäre bekommt. Damit auch an etwas kühleren Tagen das Clubheim genutzt werden kann, wurde gleichzeitig noch von den fleißigen Helfern eine neue Heizung im Clubraum installiert. Die größte Herausforderung bestand jedoch darin, die ca. 30 Jahre alte Platzbewässerungsanlage zu erneuern. Hier konnte durch detaillierte Planung und vielen Telefonaten mit Lieferanten und Herstellern einen Austauschsatz ausfindig machen. Es wurde dann teilweise in Schacht- und Betonarbeiten die Gehäuse und die Anschlüsse erneuert und darin die neuen Sprenklerköpfe installiert. Durch die ehrenamtliche Hilfe der Tennisspieler wurden ca. 200 Stunden Arbeit geleistet und die Maßnahme konnte rechtzeitig zum Turnier abgeschlossen werden. So konnten die Turnierteilnehmer und Gäste das Abschlussfest im schön renovierten Clubheim feiern und den Spielern gute Platzverhältnisse bieten. Mit dieser Aktion zeigt sich wieder, dass sich durch ehrenamtliche Arbeit und der sozialen Verantwortung von Firmen in der Region, wie RWE, sich einiges erreichen lässt.

Erfolgreiche Sportlerinnen

Zum ersten mal waren die Schwestern Anna und Laura Tusinski aus Stockheim mit dem Dürener TV beim Kaiserbergfest in Duisburg am Start.
Neben den Pflichtwettkämpfen werden bei diesem jährlich stattfindenen Wettkampfspektakel auch Kür-Wettkämpfe und diverse andere Wettkampfformen angeboten. Den Pflichtwettkampf in der Altersklasse 18+Älter gewann Laura Tusinski, Siegerin des Pflichtwettkampfs der Altersklasse 14/15 Jahre wurde Anna Tusinski. Hierzu sagen die Trainer Glückwunsch !!

Eifelverein Kreuzau

zum 4. Mal auf Mehrtageswandertour in Walchsee/Tirol

Ausgehend von der äußerst positiven Resonanz aus den vergangenen Jahren führte die diesjährige Wanderwoche des Kreuzauer Eifelvereins wiederum, und damit zum 4. Mal, nach Walchsee in Tirol/Österreich.
Am Samstag, dem 16. Juni, trafen sich 39 WanderInnen frühmorgens in Kreuzau am Bahnhof und fuhren pünktlich um 06,00 Uhr mit dem Bus

Geld ist nicht alles, aber es macht dass sich die Kinder um dich kümmern.

in Richtung Österreich. Die Pensionswirtin, Frau Klara Fischbacher, wartete schon mit einem Begrüßungstrunk auf die Kreuzauer WanderInnen und nach der Zimmerverteilung und dem Kofferauspacken ging es auch schon zum Abendessen. Hiernach saß man noch einige Stunden bei „geistigen Getränken“ in gemütlicher Runde zusammen und plauderte vor allem auch über die Erlebnisse der vorhergegangenen Jahre.

In der **Wanderwoche** wurde den TeilnehmerInnen folgendes **Programm** angeboten:

- Rund um Walchsee mit anschließendem Kaffeetisch in der Pernsion „Fischbacher“
- Mit der Seilbahn zur Steinplatte, Wanderung zur Winklmoosalm mit phantastischem Rundumpanorama auf die 3.000er. Abends dann Grillen im Garten der Pension.
- Wanderung vom Asitz zur Wildenkarhütte, Kohlmaisbahn mit tollem Blick auf die Alpengipfel.
- Von Aschau über den Panoramaweg an der Kampenwand zur Steinlingalm. Gelungener Abend mit einem Alleinunterhalter der Pension bei toller Stimmung.
- Busfahrt „ins Blaue“ über Kitzbühel, Paß Thurn, Mittersill zu den Krimmler Wasserfällen und letztlich ins Zillertal nach Mayrhofen. Am Abend fand dann der von den Teilnehmer/Innen selbst gestaltete und schon traditionelle sog. „Rheinische Abend“ bei toller Stimmung statt. Hierbei wurde dann auch die Gelegenheit wahrgenommen, sich bei der Pensionwirtin und ihrer Crew, beim Busfahrer, Herbert Pascher, sowie bei den Organisatoren dieser Wanderwoche, dem Ehepaar Hans und Margot Kremers, ganz herzlich zu bedanken.
- Abschlusswanderung zum Geigelstein mit einem Dankesgebet aller TeilnehmerInnen in der Außerkapelle (Kössen) für eine schöne und unfallfreie Wanderwoche sowie eine gute Heimfahrt. Hierbei gilt ein besonderes Dankeschön einer Mitwanderin für ihr eigens auf die Wandergruppe abgestimmtes Gebet aber auch Allen, die an dieser Mehrtageswanderung teilgenommen haben, für den guten und harmonischen Verlauf.

„Die Wandergruppe bei einer Rast“.

Am Sonntag, dem 24.06. trat die Gruppe etwas wehmütig, aber nach einer gelungenen Wanderwoche mit tollen Erlebnissen und phantastischem Wanderwetter „im Gepäck“, die Heimreise an.

Auf vielfachen Wunsch ist in der Zeit vom 15. bis 23.06.2013 die nächstjährige Wanderwoche des Kreuzauer Eifelvereins, dann zum 5. Mal nach Walchsee, vorgesehen, wozu auch schon die ersten Anmeldungen vorliegen. Weitere Anmeldungen werden von Herrn Hans Kremers, Am Wiebach 6, 50189 Elsdorf, Telefon 02274/5209 sowie Mobil 0174/6278320, gerne entgegengenommen.

Seempött wählen Dreigestirn

für die neue Session

Die KG Wendene Seempött hat auf der letzten Jahreshauptversammlung neue Tollitäten für die närrische Session 2012/2013 und möchte dies kurz vorstellen:

Angeführt wird das Dreigestirn der kommenden Session von seiner Tollität, Prinz Heinz I. (Schöppen) in der Bildmitte. Er ist 49 Jahre alt, verheiratet und hat eine Tochter. Als Mitbegründer und Hauptmann der Ehrengarde Winden im Jahre 2006 liegt ihm der Karneval im Blut, denn seit 1984 hat er keinen Karnevalzug der Seempött ausgelassen. Als Hobbys nennt er Radfahren, Wandern und Skifahren. Auch seine Familie ist dem Karneval nicht abgeneigt, trainiert seine Frau Beate doch die Juniorengarde der KG, in der seine 12 Jahre alte Tochter Sofie aktiv tanzt. Aber nicht nur Karneval feiern liegt ihm am Herzen, er engagiert sich auch hinter den Kulissen. Als Hauptverantwortlicher für die Organisation der Altpapiersammlung der Seempött ist er genauso aktiv, wie als Mitverantwortlicher für den Bau des Prinzenwagens der KG.

Ihm zur Seite steht ihre Lieblichkeit Prinzessin Jaqueline I. (Wolfgang Ruland), im Bild rechts zu sehen. Für den 44-jährigen gelernten Drucker war der Weg in das Dreigestirn vorprogrammiert, waren doch seine Frau Britta in der Session 2010/2011 Prinzessin und sein Sohn Ralph Kinderprinz 2007/2008. Seine beiden Töchter Anne und Lena tanzen beide in der Junioren- bzw. Minigarde der KG. Seine Hobbys, außer dem Windener Karneval, sind die Kaninchen- und Hühnerzucht, sowie die Ehrengarde Winden, in der er seit 2007 Mitglied ist.

Beschützt werde die beiden von seiner Deftigkeit, Bauer Friedhelm I. (Unger). Geboren am 19.02.1966 in Winden, kennt auch er den Windener Karneval. Beide Töchter tanzen seit 15 Jahre in den Garden Karnevalsgesellschaft, momentan in der Prinzengarde, die von seiner Frau Elke immer tatkräftig unterstützt wurden. Wie sollte es auch anders sein, ist auch der Selbstständige (Schweißtechnik und Industrieservice SIA-tec GmbH) seit 2008 Mitglied der Ehrengarde und wurde dort 2011 zum Offizier befördert.

Wenn sie das neue Dreigestirn der KG Wendene Seempött live erleben möchten, hier schon mal die Termine der KG in der neuen Session:

Samstag, den 17.11.2012 Prinzenproklamation in der Turnhalle Winden Einlass: 18.00 Uhr Beginn: 19.00 Uhr

Samstag, den 26.01.2013 Windener Abend in der Turnhalle Winden Einlass: 17.00 Uhr Beginn: 18.00 Uhr

Sonntag, den 27.01.2013 Kindersitzung in der Turnhalle Winden Einlass: 14.00 Uhr Beginn: 15.00 Uhr

Dienstag, den 29.01.2013 Damensitzung in der Turnhalle Winden Einlass: 17.00 Uhr Beginn: 18.00 Uhr

Samstag, den 09.02.2013 Karnevalsumzug, anschl. Buntes Treiben in der Turnhalle Beginn Karnevalsumzug 14.00 Uhr Einlass in die Halle: ca. 15.00 Uhr

Wanderpokal geht nach Mariaweiler

Der TC Ruraue Untermaubach lud zum 3. Ruraue Damen-Doppel-Turnier ein.

Auf der Tennisanlage des TC Ruraue Untermaubach fand in diesem Jahr das 3. Ruraue Damen-Doppel-Turnier statt.

Gemeldet hatten 15 Doppelpaarungen aus den Vereinen des Kreisgebietes. Spielberechtigt waren Damen ab 40 Jahre bis zu einer Spielstärke der 2. Verbandsliga. Ausgespielt wurden wieder eine Haupt- und eine Nebenrunde. Nach spannenden und fairen Spielen setzte sich im Finale der Hauptrunde die Paarung D. Hellmans/M. Leisten (TC Grün-Weiß Mariaweiler) gegen die Paarung L. Wertz-Jörres/G. Pfeiffer-Schirra (TG Rot-Weiß Düren) durch. Der Sieger der Nebenrunde wurde zwischen den Paarungen P. Classen/C. Schilling (TV Huchemstammeln) und M. Lövenich/G. Metz (TC Kreuzau/TC Grün-Weiß Mariaweiler) ermittelt. Hier setzten sich die Damen vom TC Kreuzau/TC Grün-Weiß Mariaweiler durch.

Die anschließende Siegerehrung wurde vom 1. Vorsitzenden, Wilfried Jansen, vorgenommen. Der Wanderpokal für den Sieger der Hauptrunde, gestiftet von der Privatbank Merck Finck & Co, Aachen, wurde von Jean Stollenwerk überreicht. Da die Damen D. Hellmanns und M. Leisten das Turnier zum 3. Mal gewonnen haben, ging der Wanderpokal in ihren Besitz über.

Ein weiterer Höhepunkt zum Abschluss war die Auslosung der Tombola. Viele Gewinnerinnen konnten sich über tolle Preise freuen. Eine Neuauflage des Turniers im kommenden Jahr ist auf jeden Fall geplant.

Jugendaustausch 2012

17 Jugendliche aus der Partnerstadt Plancoët zu Besuch in Kreuzau

Mit dem Eintreffen in Kreuzau von 17 Kindern und Jugendlichen aus der Partnergemeinde Plancoët begann am 6. Juli der diesjährige Sommeraustausch in der Gemeinde Kreuzau. Seit der Gründung des

Partnerschaftskomitees Kreuzau/Plancoët ist es die fünfte Begegnung dieser Art, die in den Sommerferien für Jugendliche der Partnergemeinden durchgeführt wurde. Diese internationale Begegnung wird vom **Deutsch-Französischen Jugendwerk** gefördert.

Die TeilnehmerInnen warteten mit ihren Eltern voller Spannung darauf, die Gäste aus der Bretagne kennen zu lernen. Für einzelne war die Freude besonders groß, die französische Austauschfreundin vom letzten Jahr wiederzusehen. In der kurzen Geschichte des Kreuzauer Jugendaustausches sind gute freundschaftliche Beziehungen zwischen den jungen Menschen gewachsen. Ein Beispiel dafür sind die beiden Austauschpartnerinnen Christina Neugebauer und Jeanne Boudé, die zum fünften Mal in Folge am Austausch teilnahmen.

In der Woche des Besuches in Kreuzau standen viele Aktivitäten und Ausflüge zum Kennenlernen der Region auf dem Programm. Ausflugsziele waren Köln mit dem Besuch des WDR und Zülpich mit einer Führung im Museum der Badekultur mit anschließendem Workshop (Basteln eines römischen Notizblocks). Eine Radtour an der Rur mit Einkehr im Burgauer Park und Kennenlernen des Asphaltstockschießens und der Besuch im Freizeitbad Monte Mare boten allen Kindern und Jugendlichen erlebnisreiche Stunden.

Der Gegenbesuch der Kreuzauer Jugendlichen begann am 13. Juli, dem Tag, an dem sie mit ihren PartnerInnen die gemeinsame Fahrt nach Plancoët antraten. Auch ein vielfätiges Programm wurde den deutschen Jugendlichen geboten: Besichtigung von Saint-Malo, von Dinan, sportliche Aktivitäten (Surfen, Segeln) etc... Am 20. Juli traf die deutsche Gruppe, begleitet von Frau Silke Hammerath und Karina Beyer, wieder in Kreuzau ein, erfüllt mit nachhaltigen Erinnerungen.

Unterricht an der Musikschule Kreuzau

Zu Beginn des Schuljahres startet die Musikschule Kreuzau wieder mit neuen Angeboten.

Einige freie Plätze gibt es noch in der Musikalischen Früherziehung für Kinder im Kindergartenalter. Dieses Unterrichtsangebot macht die Musikschule auch in Zusammenarbeit mit den Kindergärten Kreuzau, Drove, Obermaubach, Üdingen und Stockheim. Neu im Programm sind die Eltern-Kind-Kurse. Für Kinder im Alter von 6-12 Monaten und 1-3 Jahren bietet die Musikschule Musikunterricht in Begleitung eines Elternteils an.

An den Grundschulen Drove, Obermaubach, Winden und Kreuzau können Schülerinnen und Schüler am Blockflötenspielkreis teilnehmen, der durch Lehrkräfte der Musikschule erteilt wird.

Außerdem haben Kinder im Grundschulalter die Möglichkeit nachmittags in der Musikschule Elementarunterricht im Bereich Rhythmik, Orffspielkreis und Blockflöte zu nehmen.

Neben dem Instrumentalunterricht an Blockflöte, Querflöte, Oboe, Fagott, Klarinette, Saxophon, Trompete, Horn, Posaune, Tenorhorn, Tuba, Geige, Cello, Gitarre, E-Bass, Klavier, Keyboard, Schlagzeug und Gesang bietet die Musikschule auch einen Instrumentalworkshop an. Hier können Kinder alle Instrumente kennenlernen und ausprobieren. Dazu werden sie von den Fachlehrern angeleitet. Diese stellen zum Ende des Workshops eine Empfehlung für die Eltern aus. So bleibt die Wahl eines Instrumentes nicht dem Zufall überlassen.

In Kürze kann die Musikschule auch Unterricht im Bereich Jazz- und Pop-Gesang anbieten und ab Januar 2013 wird es Angebote im Bereich Kinder – und Jugendchor geben.

Informationen und Anmeldungen sind montags bis donnerstags von 9.00 bis 11.00 Uhr in der Musikschule, Am Bahnhof 1, in Kreuzau 02422/503369 möglich.

REWE
HODYRA OHG
IN KREUZAU
IHR SUPERMARKT
Maubacher Straße 9
02422-502144
Service-Telefon Metzgerei: 02422-5009603
Mo. - Sa. 7.00 - 22.00 Uhr
IHR GETRÄNKEMARKT
Teichstraße 22
02422-901800
Mo. - Sa. 8.00 - 20.00 Uhr
Ihre WEST-Lotto-Annahmestelle und Kiosk
Durchgehend geöffnet Mo. – Sa. 8.00 – 20.00 Uhr

Krämer & Stockheim
Rechtsanwälte

Ihre Kanzlei in Düren

Alexandra Krämer
Rechtsanwältin,
Fachanwältin für Arbeitsrecht,
Fachanwältin für Erbrecht,
Mediatorin

Ute Maria Stockheim
Rechtsanwältin,
Fachanwältin für Sozialrecht

Gabriele Sandrock-Scharlippe
Rechtsanwältin,
Fachanwältin für Familienrecht

Krämer & Stockheim
Wilhelmstraße 23-25
(im Weiser-Haus am Kaiserplatz)
52349 Düren

Tel 02421 . 20862 -0
Fax 02421 . 20862 -22
info@kraemer-stockheim.de
www.kraemer-stockheim.de

Kanzlei für Arbeit, Familie und Soziales

kreativ
persönlich
individuell
kompetent

Schreinermeister
HOLZPORTZ eK
Hans-Hubert Holzportz

Wir sind Ihr Partner für alle Arbeiten und Produkte
rund um den **Werkstoff Holz**
sowie für die Montage von **Kunststoff-Fenstern und Kunststoff-Türen.**

Drovestr. 148a, 52372 Kreuzau, Tel.: 02422/3518
www.schreinerei-holzportz.de

Termine nach telefonischer Vereinbarung!

- Schmuckreinigung
- Schmuckreparatur
- Schmuckumarbeitung
- Neuanfertigung nach Kundenwunsch
- Individuelle Trau- oder Partnerringe

Heike Hechemer

Goldschmiedemeisterin & Gestalterin

Karl-Arnold-Straße 37 · 52372 Kreuzau
Tel. 02422/503372 · Fax 02422/504914
info@hechemer.de

Arzneimittel in der Schwangerschaft

Ihre Apotheker
Annette und Gerd Cremer

Viele Schwangere und Stillende sind sich unsicher, welche Medikamente sie einnehmen können, ohne ihrem Kind zu schaden. Wie verträglich sind wichtige Arzneimittel? Wie lassen sich häufige Krankheiten in der Schwangerschaft und Stillzeit behandeln?

Ernsthafte Erkrankungen sollten auch in diesen Zeiten behandelt werden – sonst können sie unter Umständen Mutter und Kind gefährden. Allerdings haben viele Medikamente Nebenwirkungen, die auch das Kind beeinträchtigen können. Einfach den Beipackzettel zu lesen, genügt meist nicht.

Plant eine Frau, demnächst Nachwuchs zu bekommen, sollte sie ihren Arzt darüber informieren. Das ist besonders wichtig, wenn der Mediziner Medikamente verschreibt oder eine Röntgenuntersuchung machen will. Leiden schwangere oder stillende Frauen gelegentlich unter Kopfschmerzen, können sie Paracetamol oder – bis zur 29. Schwangerschaftswoche – Ibuprofen einnehmen. Auf Acetylsalicylsäure (ASS) sollten Schwangere möglichst verzichten, da dieses Schmerzmittel blutverdünnend wirkt. Paracetamol eignet sich auch gut, um hohes Fieber zu senken, etwa bei einer Virusgrippe.

Magenbeschwerden können Schwangere oft auch ohne Arzneimittel in den Griff bekommen. Akutes Sodbrennen lässt sich zum Beispiel häufig mit einem Glas Milch lindern. Zur Vorbeugung empfiehlt es sich, statt üppiger Mahlzeiten mehrere kleine Portionen am Tag zu essen. Besonders das Abendessen sollte fettarm und bekömmlich ausfallen. Hilft all das nichts, können Schwangere auch den gut erprobten Wirkstoff Omeprazol einnehmen.

Werden Schwangere von Übelkeit geplagt, ist es ebenfalls sinnvoll, mehrere kleine Mahlzeiten über den Tag verteilt zu essen und ausreichend zu trinken. Ein natürliches Mittel gegen Übelkeit in der Schwangerschaft ist zudem Ingwer, den Schwangere als Aufguss, Tee oder Tabletten zu sich nehmen können.

Bei bakteriellen Entzündungen können Hausmittel ebenfalls Beschwerden lindern. Bei einer Blasenentzündung helfen eine Wärmflasche und warme Tees. Sind die Mandeln entzündet, empfiehlt es sich, mit Kamillentee zu gurgeln. Bei bakteriellen Infektionen ist außerdem eine Behandlung mit Antibiotika in der Regel unbedenklich, zum Beispiel mit Penicillinen, Cepalosporinen oder Makroliden.

Bei Fragen zur Arzneimitteleinnahme wird Sie Ihr Apotheker vor Ort gerne ausführlich beraten.

TOP PREISE

Gültig im September 2012

Paracetamol-ratiopharm® 500 mg*

20 Tabletten

-.99 €

~~1,96 €~~**

49% gespart

Bei Fieber und Schmerzen

Paracetamol-ratiopharm® 500 mg; Wirkstoff: Paracetamol; Anwendungsgebiete: Paracetamol-ratiopharm® 500 mg wird angewendet zur symptomatischen Behandlung von: - leichten bis mäßig starken Schmerzen, - Fieber.

Mucosolvan® Hustensaft 30 mg/5 ml*

100 ml

3.99 €

~~6,75 €~~***

41% gespart

Befreit die Bronchien
Erleichtert das Abhusten

Mucosolvan® Hustensaft 30mg/5 ml; Wirkstoff: Ambroxolhydrochlorid; Anwendungsgebiete: Mucosolvan® Hustensaft 30mg/5 ml wird angewendet zur Schleim lösenden Behandlung bei akuten und chronischen Erkrankungen der Bronchien und der Lunge mit zähem Schleim.

Iberogast®*

20 ml

5.99 €

~~9,90 €~~***

39% gespart

100 ml = 29,95 €

Bei Magen-Darm-Erkrankungen

Iberogast®; Anwendungsgebiete: Iberogast® wird angewendet zur Behandlung von funktionellen und motilitätsbedingten Magen-Darm-Erkrankungen wie Reizmagen- und Reizdarmsyndrom sowie zur unterstützenden Behandlung der Beschwerden bei Magenschleimhautentzündung (Gastritis). • Enthält 31 Volumen% Alkohol; Packungsbeilage beachten!

Bepanthen® Wund- und Heilsalbe*

20 g

2.99 €

~~4,69 €~~***

36% gespart

100 g = 14,95 €

Bei Wunden und geschädigter Haut

Bepanthen® Wund- und Heilsalbe; Wirkstoff: Dexpanthenol; Anwendungsgebiete: Bepanthen® Wund- und Heilsalbe wird angewendet zur Unterstützung der Heilung bei oberflächlichen leichten Haut- und Schleimhautschädigungen.

Vitamin B-Komplex-ratiopharm®

60 Kapseln

6.99 €

~~10,95 €~~**

36% gespart

Nahrungsergänzungsmittel mit allen Vitaminen des B-Komplexes

Thermacare® Wärmeumschläge S-XL

2 Stück

SPAR PREIS

nur **7.99 €**

Wirksame Schmerzlinderung bei Rückenschmerzen

Lefax® Kautabletten*

50 Kautabletten

6.99 €

~~10,19 €~~***

31% gespart

Bei Blähungen

Lefax® Kautabletten; Wirkstoff: Simeticon; Anwendungsgebiete: Lefax® wird angewendet: - bei übermäßiger Gasbildung und Gasansammlung im Magen-Darm-Bereich (Meteorismus) mit gastrointestinalen Beschwerden wie Blähungen, Völlegefühl und Spannungsgefühl im Oberbauch, - bei verstärkter Gasbildung nach Operationen, - zur Vorbereitung diagnostischer Untersuchungen im Bauchbereich zur Reduzierung von Gasschatten (Sonographie, Röntgen).

Zovirax® Lippenherpescreme*

2 g

5.99 €

~~8,98 €~~***

33% gespart

100 g = 299,50 €

Zur Behandlung von Lippenherpes

Zovirax® Lippenherpescreme; Wirkstoff: Aciclovir; Anwendungsgebiete: Zovirax® Lippenherpescreme wird angewendet zur lindernden Therapie von Schmerzen und Juckreiz sowie zur Beschleunigung der Krustenbildung beim natürlichen Heilungsverlauf von akuten Episoden wiederholt auftretender Lippenbläschen (rezidivierender Herpes labialis).

Ibu-Lysin-ratiopharm® 684 mg*

20 Filmtabletten

4.99 €

~~7,85 €~~**

36% gespart

Bei Schmerzen und/oder Fieber

Ibu-Lysin-ratiopharm® 684 mg Filmtabletten; Wirkstoff: Ibuprofen-DL-Lysin (1:1); Anwendungsgebiete: Ibu-Lysin-ratiopharm® wird angewendet zur symptomatischen Behandlung von: - leichten bis mäßig starken Schmerzen wie Kopfschmerzen, Zahnschmerzen, Regelschmerzen, - akuten Migränekopfschmerzen mit oder ohne Aura; - Fieber und Schmerzen bei Erkältung.

Formoline L 112

48 Tabletten

22.99 €

~~31,00 €~~**

26% gespart

Vermindert die Kalorienaufnahme aus den Nahrungsfetten

VICTORIA-APOTHEKE

Annette & Gerd Cremer · Bahnhofstraße 6 · 52372 Kreuzau · kostenlos anrufen: ☎ 0 800-52372 00

* Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.
** Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers, die Preisreduzierung in Prozent bezieht sich auf diese unverbindliche Preisempfehlung
*** Preis laut Lauertaxe bei ausnahmsweiser Erstattung durch die gesetzliche Krankenversicherung, die Preisreduzierung in Prozent bezieht sich auf diesen Lauertaxenpreis.